

# Amtsblatt der Gemeinde Petersberg



Nr. 1

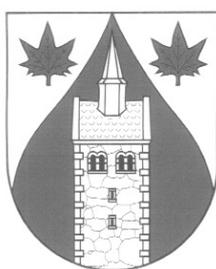
5. Januar 2024

Jahrgang 33

mit den Ortschaften



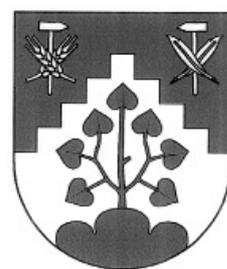
Brachstedt



Gutenberg



Krosigk



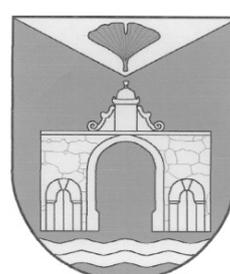
Kütten



Morl



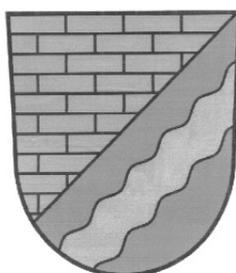
Nehlitz



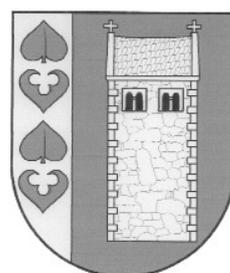
Ostrau



Petersberg



Sennewitz



Teicha



Wallwitz

# Gemeinde Petersberg

## alle Gemeinden

### Amtlicher Teil

#### *Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien herzlichst einen guten Start ins neue Jahr 2024! Lassen Sie uns gemeinsam mit Optimismus und Zuversicht in das neue Jahr gehen. Das Vergangene stellte uns vor viele Herausforderungen, war geprägt von Zusammenhalt und solidarischem Handeln und ich bin stolz darauf, Teil einer so engagierten Gemeinschaft zu sein. Möge das kommende Jahr uns allen Gesundheit, Glück und Erfolg bringen.

Im Jahr 2023 hat sich viel getan im Gemeindegebiet Petersberg. Der Umzug in die neue Grundschule/Kita/Hort in Ostrau liegt hinter uns. Die Eröffnung feierten wir mit vielen Gästen! Nicht nur das Gebäude wurde umfassend saniert und modernisiert, sondern auch die neue Buswendeschleife wurde fertiggestellt. Auch in anderen Kindertagesstätten konnten Spielgeräte beschafft sowie Bewegungsparcours und kleinere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Ich freue mich, dass wir auf dem Petersberg mit Jugendlichen der Sekundarschule Wallwitz einen tollen Graffiti-Workshop durchführen und die Jugendclubs Teicha und Ostrau eine Kanutour unternehmen konnten. Auch für die Grundschule Wallwitz konnten einige neue Möbel beschafft werden.

In Gutenberg wurde mit der Sanierung der elektrotechnischen Anlagen begonnen, für das Jahr 2024 ist die Fortführung dieser wichtigen Sanierungsmaßnahmen vorgesehen. Am zentralen Baubetriebshof in Krosigk wurden zwei neue Transporter, Winterdiensttechnik, ein Aufsitzmäher und ein Mulchgerät angeschafft, um bessere Arbeitsbedingungen zu schaffen.

Für das gesamte Gemeindegebiet gab es bisher keinen Flächennutzungsplan. Der Flächennutzungsplan soll die langfristige Entwicklung unserer Gemeinde festlegen und bildet die Grundlage für weitere detaillierte Bauleitplanung. Er trägt dazu bei, dass die Flächen effizient genutzt und eine nachhaltige Entwicklung gefördert wird. Die Zusage der Fördermittel zur Erstellung haben wir erhalten und planen in diesem Jahr den Beginn. Ich halte diesen Plan für äußerst wichtig, um die Gemeindeentwicklung gemeinsam mit allen Akteuren zu entwickeln und vorantreiben zu können.

Ein weiteres Projekt, welches wir 2024 hoffentlich beginnen können, ist der ZUKUNFTSSpeicher Morl. Unter der Leitvision: „**Generationen verbinden - Lebenswert steigern - Landkultur erleben**“ planen wir die Umsetzung mit Hilfe des Bundesförderprogramms „Sachsen-Anhalt Revier 2038“.

Das Gemeinschafts- und Begegnungszentrum für Menschen jeden Alters soll in diesem historischen Gebäude in Morl entstehen. Seit 2021 engagiert sich die Interessengemeinschaft Speicher Morl bei der Wiedernutzbarmachung des alten Getreidespeichers. Das gemeinschaftliche, soziokulturelle und wirtschaftliche Leben im Ortsteil Morl und in den Ortschaften unserer Gemeinde soll aktiver gestaltet werden, um die gesamte Region nachhaltiger auszurichten. Im ersten Halbjahr 2024 erfolgt die Beantragung der Förderung. Die Anerkennung des Projekts als förderwürdig haben wir bereits von den Landesministerien und dem Bund bestätigt bekommen. Wir arbeiten weiter gemeinsam an der Realisierung dieses Projekts und halten Sie auf dem Laufenden.

Für unsere Feuerwehren haben wir 2023 neue Dienstkleidung angeschafft. Die Kameradinnen und Kameraden in Kütten und Teicha konnten im vergangenen Jahr ausgestattet werden, in diesem Jahr werden wir die Kameradschaften in Wallwitz und Krosigk-Kaltenmark ausstatten, sodass dann alle Einsatzkräfte über neue Dienstkleidung verfügen. Im vergangenen Jahr wurde das neue Feuerwehrfahrzeug an die Feuerwehr Brachstedt übergeben und in diesem Jahr beginnen wir mit dem Neubau des Gebäudes in Krosigk-Kaltenmark. All dies sind Maßnahmen, die für die Sicherheit unserer Kameradinnen und Kameraden, aber auch für all unserer Bürgerinnen und Bürger in Angriff genommen werden. Weitere Feuerwehrfahrzeuge sind bereits beauftragt.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen kleinen Einblick in die vielfältigen Themen geben, die uns im vergangenen und im kommenden Jahr begleiten.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen an der Weiterentwicklung unserer lebenswerten Gemeinde zu arbeiten.

An dieser Stelle erlauben Sie einen besonderen Dank auszusprechen: Dieser gilt allen Beschäftigten unserer Gemeindeverwaltung, der Kindertagesstätten und Schulen sowie unseres Baubetriebshofes. Sie alle leisten täglich so viel, was oftmals auch nicht gesehen wird, aber dennoch maßgeblich zur guten Entwicklung unserer Gemeinde Petersberg beiträgt. Ein besonderes Augenmerk liegt im kommenden Jahr auf den anstehenden Kommunalwahlen. Die bisherigen Ortschafts- und Gemeinderäte haben mit großem Einsatz und Hingabe agiert und ich möchte dazu allen Mitgliedern meinen **aufrichtigen Dank** aussprechen. Ihre Arbeit hat maßgeblich dazu beigetragen, unsere Gemeinschaft zu stärken und weiterzuentwickeln. Mit dem Jahreswechsel stehen neue Herausforderungen vor uns. Ich rufe alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde dazu auf, sich aktiv am demokratischen Prozess und den kommenden Kommunalwahlen zu beteiligen. Ihre Stimme ist entscheidend für die Zukunft unserer Gemeinde. Gemeinsam können wir sicherstellen, dass unsere Gemeinde auch in den nächsten Jahren eine lebenswerte und vielfältige Heimat für uns alle bleibt. Ich freue mich auf ein weiteres Jahr der Zusammenarbeit und des Engagements. Mögen auch Ihre persönlichen Ziele und Träume im neuen Jahr in Erfüllung gehen. Bleiben Sie gesund!

**Auf ein friedliches und erfolgreiches Jahr 2024,**  
herzliche Grüße

Ihr Ronny Krimm  
Bürgermeister

**GEMEINDE PETERSBERG**

**Öffnungszeiten**

|                    |                   |                     |
|--------------------|-------------------|---------------------|
| <b>Dienstag:</b>   | 09:00 – 12:00 Uhr | & 13:00 – 18:00 Uhr |
| <b>Donnerstag:</b> | 09:00 – 12:00 Uhr | & 13:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Freitag:</b>    | 09:00 – 12:00 Uhr |                     |



Das nächste Amtsblatt erscheint am  
**Freitag, dem 2. Februar 2024**  
**Redaktionsschluss:**  
**Dienstag, 16.01.2024, bis 12.00 Uhr**

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

## Herrn Dr. med. dent. Helmut Witzleben



Mit großem Respekt und Dankbarkeit erinnern wir uns an sein bedeutendes Wirken als ehemaliges Mitglied des Gemeinderats, insbesondere im Bereich Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Aufforstungen.

Herr Dr. Witzleben war ein leidenschaftlicher Verfechter des Umweltschutzes und hat sich unermüdlich für nachhaltige Entwicklungen in unserer Gemeinde eingesetzt. Sein Engagement erstreckte sich über viele Jahre und hinterlässt bleibende Spuren, die weit über seinen Tod hinausreichen werden.

Durch seine fachliche Kompetenz, sein diplomatisches Geschick und seine unermüdliche Einsatzbereitschaft hat Herr Dr. Witzleben das Bewusstsein für Umweltthemen in der Gemeinde nachhaltig gestärkt. Sein Vermächtnis wird nicht nur in den zahlreichen gepflanzten Bäumen weiterleben, sondern auch in der Erinnerung an einen engagierten Menschen, der mit Überzeugung und Liebe zur Natur seine Gemeinde geprägt hat. Stets hatte er ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

In dieser schweren Stunde gilt unser tiefes Mitgefühl seiner Ehefrau und Familie. Möge er in Frieden ruhen, und möge sein Erbe uns alle dazu inspirieren, seine Visionen für eine lebenswerte Gemeinde weiterzuführen.

In ehrendem Gedenken

**Ronny Krimm**  
Bürgermeister

**Ludger Nölle**  
Gemeinderatsvorsitzender

**Steffen Schulze**  
Ortsbürgermeister Teicha

Petersberg, im Dezember 2023

### Ankündigung Sitzungstermine Januar

**15.01.2024 | 19:00 Uhr Bau- und Vergabeausschuss**

**17.01.2024 | 19:00 Uhr Gemeinderatssitzung**

Saal der Verwaltung, Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg

Mit freundlichen Grüßen

*Ronny Krimm*  
Bürgermeister

### Wechsel der Wohnungsverwaltung

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, wir möchten Sie darüber informieren, dass **ab dem 01.01.2024** die kommunalen Wohnungen der Gemeinde Petersberg nicht mehr durch die „KWM Immobilienverwaltung GmbH“ betreut werden.

Die Wohnungsverwaltung wird ab diesem Tag durch das Bauamt der Gemeinde Petersberg erfolgen. Für Sie ändert sich dadurch nur der Ansprechpartner, alles andere bleibt wie bisher bestehen.

Sie erreichen Ihren neuen Wohnungsverwalter, das Bauamt der Gemeinde Petersberg (Bereich Wohnungsverwaltung) zu den Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung:  
dienstags 9-12 Uhr und 13-18 Uhr  
donnerstags 9-12 Uhr und 13-16 Uhr sowie  
freitags 9-12 Uhr

unter der **Telefonnummer 01511 – 44 99 757**  
oder per E-Mail:  
**wohnungsverwaltung@gemeinde-petersberg.de**

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern unter der vorgenannten Rufnummer zu Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Ronny Krimm  
Bürgermeister

**IMPRESSUM**

### Amtsblatt der Gemeinde Petersberg,

Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg

Jahrgang 33, Nr. 1, 5. Januar 2024

Redaktion: Gemeinde Petersberg,

Telefon: 03 46 06/25 31 03, Fax: 03 46 06/25 31 40

E-Mail: [redaktion@gemeinde-petersberg.de](mailto:redaktion@gemeinde-petersberg.de)

Redaktionsschluss: 18.12.2023, bis 12.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Gemeinde Petersberg

Druck und Anzeigenannahme: Offset- und

Buchdruckerei Schulze GbR, Siedlung 19,

06193 Petersberg OT Teicha, Tel.: 03 46 06/2 04 16

E-Mail: [druckerei-schulze@web.de](mailto:druckerei-schulze@web.de),

Anzeigenpreis: 0,90 Euro pro qcm

zuzüglich gesetzl. MwSt.

Erscheinungsweise: monatlich

Zustellung: kostenfrei an alle Haushalte der

Gemeinde Petersberg. Für unaufgefordert

eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

Die Redaktion behält sich das Recht zum Kürzen vor.

### Anmerkung der Redaktion:

Alle veröffentlichten Leserbriefe müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Gemeindeamtes oder der Druckerei bestehen keine Verlustansprüche. Im Bedarfsfall sind in der Druckerei Einzelstücke des Amtsblattes käuflich zu erwerben zuzüglich Versandkosten. (Solange der Vorrat reicht.)

### Das Amtsblatt gilt für die Ortschaften:

Brachstedt, Gutenberg, Krosigk, Kütten, Morl, Nehlitz, Ostrau, Petersberg, Sennewitz, Teicha, Wallwitz und für die Gemeinde Petersberg selbst.



## Wir suchen Sie – für den Wahlsonntag am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 ist Wahltag. Wir können mitentscheiden, wie sich das Europaparlament, der Kreistag, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte in der nächsten Legislaturperiode zusammensetzen. Wichtige Weichen für die kommenden fünf Jahre werden wieder durch die bevorstehenden Wahlen in 2024 gestellt.

### Und dafür brauchen wir Sie als Wahlhelferin und Wahlhelfer!

Keine Sorge, besondere Kenntnisse sind für diese ehrenamtliche Tätigkeit nicht notwendig. Jeder Wahlberechtigte kann diese Aufgaben übernehmen. Die Wahlvorstände sind so zusammengesetzt, dass in jedem Wahlvorstand erfahrene Personen arbeiten, um so einen reibungslosen Wahlablauf zu gewährleisten. Darüber hinaus werden die Wahlvorsteher und Schriftführer der Wahlvorstände vor den Wahlen geschult.

Einige Kriterien, sind jedoch zu erfüllen, wenn Sie im Wahlvorstand tätig sein möchten.

- das 18. Lebensjahr vollendet
- deutscher Staatsangehöriger
- wahlberechtigt
- unparteiisch
- verschwiegen und verlässlich sein
- und dürfen nicht selbst bei den besagten Wahlen kandidieren.

Der Wahlsonntag beginnt ca. 7:30 Uhr im jeweiligen Wahllokal mit dem Feststellen der Arbeitsfähigkeit des Wahlvorstandes. Sie müssen nicht den ganzen Tag im Wahllokal bleiben. Es wird ein Zweischichtsystem geben. Erst ab 18:00 Uhr, wenn es spannend wird und die Auszählung der Stimmen beginnt, kommt das gesamte Team des Wahlvorstandes wieder zusammen.

Für den Einsatz am Wahltag erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Petersberg, wir brauchen Sie für den reibungslosen Ablauf der doch sehr umfangreichen Wahlen am 9. Juni 2024 und würden uns sehr freuen, Sie am Wahltag in einem der Wahllokale als Wahlhelferin und Wahlhelfer begrüßen zu können. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie den Anmeldebogen bitte per Email an [Sekretariat@gemeinde-petersberg.de](mailto:Sekretariat@gemeinde-petersberg.de) oder per Post an: Gemeinde Petersberg, Göttschetalstraße 15, 06193 Petersberg OT Wallwitz

Mit besten Grüßen  
Ronny Krimm  
Gemeindevahlleiter

## Anmeldebogen für Wahlhelfer anlässlich der Europa- und Kommunalwahlen 2024 in der Gemeinde Petersberg

Ich bin bereit, bei der Europa- und Kommunalwahl 2024 als Wahlhelfer/in in einem Wahlvorstand mitzuwirken.

|                     |  |
|---------------------|--|
| Vorname:            |  |
| Name:               |  |
| Straße, Hausnummer: |  |
| PLZ, Wohnort:       |  |
| Geburtsdatum:       |  |
| Telefon:            |  |
| E-Mail:             |  |
| Bemerkungen:        |  |

### Bei einer vorherigen Wahl war ich

- noch nicht als Wahlhelfer/in eingesetzt
- als Wahlvorsteher/in eingesetzt
- als Schriftführer/in eingesetzt
- als Beisitzer/in eingesetzt

### Haben Sie einen Wunschort?

- Der Einsatz soll in einem Wahllokal in Wohnortnähe erfolgen
- Bitte setzen Sie mich in ..... Wahllokal ein.
- Ich habe keinen besonderen Wunsch.

Die in diesem Formular enthaltenen Daten werden durch die Gemeinde Petersberg ausschließlich für wahlorganisatorische Zwecke erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Falle der Ernennung / Berufung werden sie an den Wahlvorsteher weitergegeben. Eine Weiterleitung Ihrer persönlichen Daten an weitere Dritte ist seitens der Gemeinde Petersberg ausgeschlossen.

Gemeinde Petersberg, \_\_\_\_\_ (Datum)

\_\_\_\_\_ (Unterschrift)



## Allgemeinverfügung der Gemeinde Petersberg zur Widmung einer Fläche (gem. grafischer Darstellung) zur öffentlichen Straße

1. Auf der Grundlage des § 6 StrG LSA in Verbindung mit § 42 StrG LSA widmet die Gemeinde Petersberg die Flurstücke 105/48, 105/67, 105/76, 105/33, 105/61, 105/46, 105/47, 105/72 und 712, Flur 5 in der Gemarkung Brachstedt als öffentliche Straße. Die genaue Lage der Widmung ist der als Anlage beigefügten Liegenschaftskarte zu entnehmen.
2. Die Straße wird als Gemeindestraße mit der Bauklasse IV eingestuft. Sie dient der Erschließung des Wohngebietes „An der Windmühle 1“ im OT Brachstedt.
3. Die Regelungen dieser Allgemeinverfügung können jederzeit ganz oder teilweise widerrufen bzw. mit Nebenbestimmungen versehen werden.
4. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Petersberg, 05.12.2023



  
Ronny Krimm/Bürgermeister

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Gemeinde Petersberg, Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg OT Wallwitz eingelegt werden.



**Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (LVerGeo)**  
 Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg  
 Standort: Neustädter Passage 15, 06122 Halle

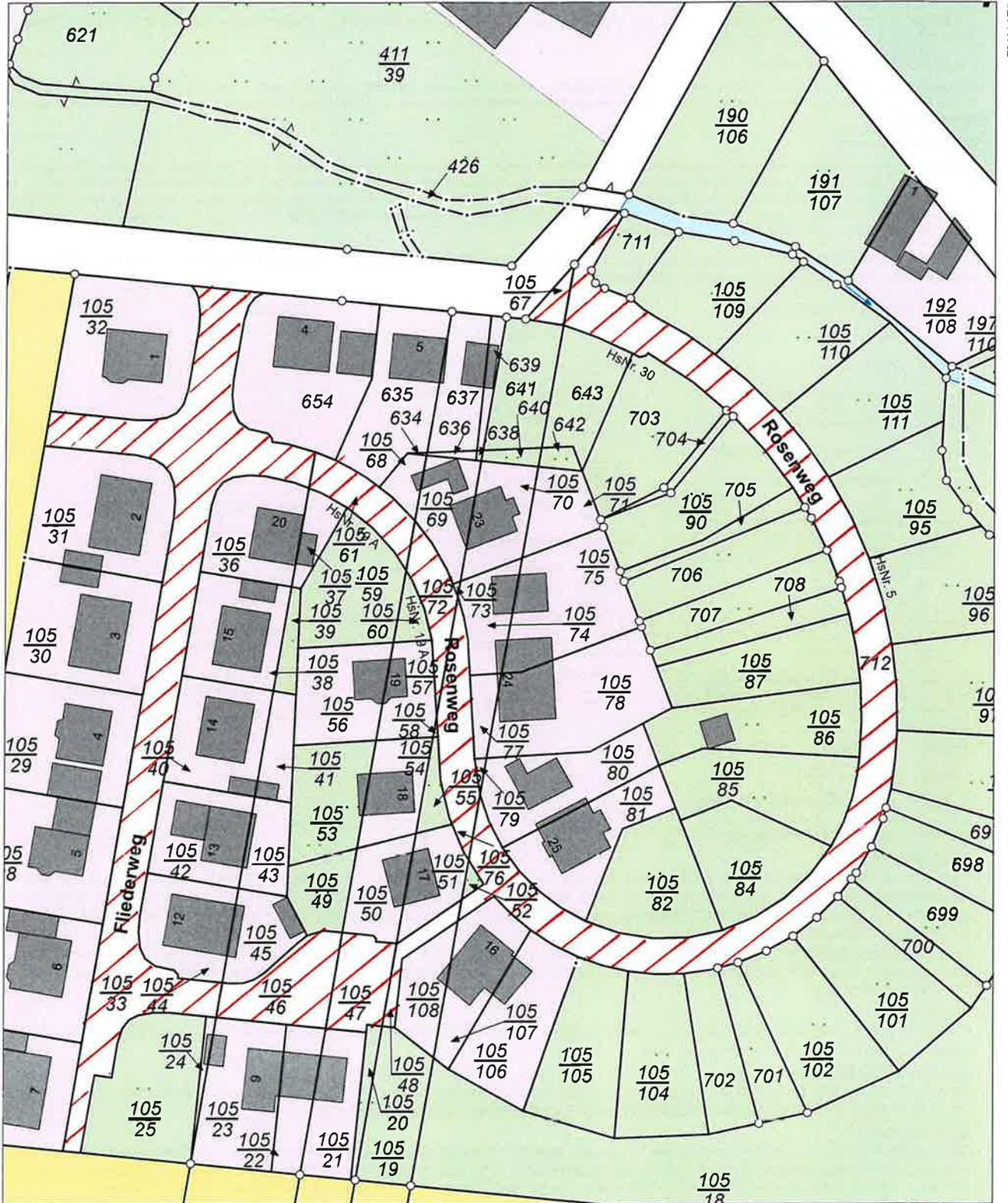
**Auszug aus dem Geobasisinformationssystem**  
 Liegenschaftskataster (darstellende Angaben)  
**Darstellung 1:1000**

Flurstück: 712  
 Flur: 5  
 Gemarkung: Brachstedt

Gemeinde: Petersberg  
 Kreis: Saalekreis

Erstellt am 01.11.2023  
 Aktualität der Daten: 09.10.2023

5717418



5717198

Maßstab: 1:1000 0 10 20 30 Meter

Dieser Auszug ist gesetzlich geschützt. Es gelten die Nutzungsbedingungen für die Daten der Landesvermessung, des Liegenschaftskatasters, des Geobasisinformationssystems und der Grundstückswertermittlung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (LVerGeo).

LVerGeo 880a  
 Stand 08/12  
 32711602  
 Datum: 10.2.110

## Öffentliche Bekanntmachung

### für alle Steuerzahler der Gemeinde Petersberg mit allen Ortschaften

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2024, die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre (s. § 27 Grundsteuergesetz).

Darüber hinaus werden Ihnen die Fälligkeiten für die Ersatzbemessungen ebenfalls bekanntgegeben.

Um Mahnungen und Säumniszuschläge zu vermeiden, möchte ich Sie bitten, sich an nachfolgend aufgeführte Fälligkeiten zu halten.

| Gemeinde Petersberg   | Fälligkeiten im lfd. Jahr                                  |
|---|--|
| 1. Grundsteuer A<br>Grundsteuer B<br>Ersatzbemessung<br>bis 15,00 €/Jahr<br>bis 30,00 €/Jahr<br>über 30,00 €/Jahr | 15.08.<br>15.02. und 15.08.<br>15.02./15.05./15.08./15.11. |
| 2. Gewerbesteuer  | 15.02./15.05./15.08./15.11.                                |
| 3. Hundesteuer  | 15.11.   |

Ihre Zahlungen leisten Sie bitte auf eines der nachfolgend aufgeführten Konten:

|                        |                                    |                         |
|------------------------|------------------------------------|-------------------------|
| <b>Saalesparkasse</b>  | <b>DE91 8005 3762 0382 0102 05</b> | <b>BIC: NOLADE21HAL</b> |
| <b>Volksbank Halle</b> | <b>DE96 8009 3784 0003 3878 52</b> | <b>BIC: GENODEF1HAL</b> |

gez. R. Krimm  
Bürgermeister

### Saalekreis würdigt Ehrenamt im Ständehaus Merseburg

**Am 8. Dezember wurden 31 ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Saalekreis ausgezeichnet.**

Es war mir eine besondere Ehre für 10 Engagierte die Laudatio halten zu dürfen. Auch drei Ehrenamtler unserer Gemeinde Petersberg wurden ausgezeichnet. Die herzlichsten Glückwünsche überbrachte ich persönlich Petra Voigt, Bodo Eschke und Hagen Bulwan. Seit vielen Jahren engagieren sie sich auf vielfältige Weise für unsere Ortschaften. Herzlichste Glückwünsche für diese verdiente Auszeichnung am heutigen Tag. Danke auch an den Landkreis Saalekreis, die Saalesparkasse, das Bündnis für Familie des Landkreis Saalekreis und alle Beteiligten, die die Ehrungen ermöglicht haben.

Das vielfältige Ehrenamt in unserer Gemeinde Petersberg ist unverzichtbar und wertvoll. Danke an alle Engagierten!

Beste Grüße  
Ronny Krimm, Bürgermeister





Redaktionsschluss und Erscheinungstermine Amtsblatt 2024:

| Nr. / Jahrgang | Voraussichtlicher Redaktionsschluss  | Voraussichtlicher Erscheinungstermin |
|----------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 01 / 2024      | Montag, der 18.12.2023 / 12:00 Uhr   | Freitag, der 05.01.2024              |
| 02 / 2024      | Dienstag, der 16.01.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 02.02.2024              |
| 03 / 2024      | Dienstag, der 13.02.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 01.03.2024              |
| 04 / 2024      | Dienstag, der 19.03.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 05.04.2024              |
| 05 / 2024      | Dienstag, der 16.04.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 03.05.2024              |
| 06 / 2024      | Dienstag, der 14.05.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 31.05.2024              |
| 07 / 2024      | Dienstag, der 18.06.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 05.07.2024              |
| 08 / 2024      | Dienstag, der 16.07.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 02.08.2024              |
| 09 / 2024      | Dienstag, der 20.08.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 06.09.2024              |
| 10 / 2024      | Dienstag, der 17.09.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 04.10.2024              |
| 11 / 2024      | Dienstag, der 15.10.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 01.11.2024              |
| 12 / 2024      | Dienstag, der 19.11.2024 / 12:00 Uhr | Freitag, der 06.12.2024              |

**Nichtamtlicher Teil**

**Jugend – Friedfischfischerprüfung  
Kreisanglerverein Saalkreis e.V.**

Durch den Kreisanglerverein Saalkreis e.V. wird auf Grundlage des § 31 FischG und der aktuellen Fischerprüfungsordnung des Landes Sachsen-Anhalt bekannt gegeben, dass am 16.03.2024 eine Jugend- und Friedfischfischerprüfung stattfindet.

Zugelassen für die Jugendfischerprüfung sind Jugendliche ab dem 8. Lebensjahr. Zugelassen für die Friedfischfischerprüfung sind Personen ab dem 13. Lebensjahr.

Anmeldungen zu dieser Prüfung werden mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr und samstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach telefonischer Absprache ab dem 20.01.2024 in der Geschäftsstelle des KAV Saalkreis beim Geschäftsführer Herrn Steffen Nagel in Wettin-Löbejün OT Friedrichsschwerz Coloniestraße 27 entgegen genommen.

Die Prüfungsgebühr für den Jugendfischereischein beträgt 25,00 Euro.

Die Prüfungsgebühr für den Friedfischfischereischein beträgt bis zum 17. Lebensjahr 30,00 Euro. Ab dem 18. Lebensjahr beträgt die Prüfungsgebühr 55,00 Euro. Sie ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Am 09.03.2024 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr wird eine Einweisung/Schulung im Anglerheim des KAV Saalkreis e.V. angeboten. Der Bedarf ist bei der Anmeldung mit anzumelden.

**Anmeldeschluss ist der 17.02.2024**

Rückfragen sind zu richten an Herrn Bernd Schuhmann Tel. 0151/59173712 oder 0345-6821275 und Herrn Steffen Nagel Tel. 0162/9463765 oder 0345-44580937.

Schuhmann  
Vorsitzender

**Wettiner Schüler besuchen Lettland**

Vom 3.11. bis 11.11.23 besuchten 16 Schülerinnen und Schüler des Burg-Gymnasiums Wettin in Begleitung der Lehrer Anika Freyer, Christian Quinque und der Schulleiterin Frau Dr. Roenneke das Ernst-Glück-Gymnasium im lettischen Aluksne. Nach einem Kurzbesuch in der lettischen Hauptstadt Riga stand eine Themenwoche unter dem Motto „Wir – für einen nachhaltigen Lebensstil“ auf dem Programm, die im Rahmen des EU-Programms Erasmus+ gefördert wurde. Das Projektthema wurde in verschiedensten Workshops aufgegriffen und vielseitig diskutiert. Dazu zählten Seidenmalerei und Upcycling von Kleidung, kreative Verarbeitungsideen von Holz, Töpfern oder Schmuckherstellung aus Altstoffen. Gemeinsames Kochen, Musizieren und die Unterbringung in Gastfamilien ließen schnell neue Freundschaften entstehen. Beim Orientierungslauf und der anschließenden Übernachtung in Naturhäusern ohne Strom- und Wasseranschluss konnten die Projektteilnehmer „zurück zur Natur“ finden. Unterrichtshospitationen, Besuche bei innovativen lettischen Unternehmen sowie ein Rundgang durch Aluksne mit Besuch der Wirkungsstätten von Ernst Glück vervollständigten das Besuchsprogramm. Kulturell abgerundet wurde der Austausch durch ein gut besuchtes Orgelkonzert des begleitenden Wettiner Musiklehrers Christian Quinque. Alle Schülerinnen und Schüler konnten in dieser intensiven gemeinsamen Woche prägende Erfahrungen sammeln, neue Freundschaften schließen, ein den meisten noch unbekanntes Land kennenlernen und dabei erfahren - Lettland ist nicht das Ende der EU, sondern hier beginnt Europa.

C. Quinque und A. Freyer, BGW



**Kofinanziert von der Europäischen Union**

**Erasmus+**

Enriching lives, opening minds.



Foto: Christian Quinque

# Tag der offenen Tür

Sekundarschule „Am Petersberg“



Die Sekundarschule „Am Petersberg“ Wiesenweg 7,  
06193 Petersberg OT Wallwitz lädt

**am Mittwoch, 17. Januar 2024**

**von 16 bis 18 Uhr**

**zum „Tag der offenen Tür“  
ein.**

Die Eltern der zukünftigen Fünftklässler  
können sich an diesem Tag über den Alltag  
an der Ganztagschule informieren.

Alle Interessierten, ehemalige, aktuelle und  
besonders zukünftige Schüler, Eltern, Geschwister, Ver-  
wandte sowie einfach alle Neugierigen  
sind hiermit herzlich eingeladen!

Es freut sich das Team der Sekundarschule

## Gemeinde Petersberg Ortschaft Brachstedt

### Neues für Handarbeitsfreunde

Der Heimatverein Brachstedt e.V. freut sich, ein neues An-  
gebot für Handarbeitsbegeisterte im Programm zu haben.

Ab sofort wird es einmal im Monat einen Treff geben, bei dem  
Sie die Möglichkeit haben, gemeinsam mit Gleichgesinnten zu  
häkeln, stricken, knüpfen oder andere Handarbeiten auszupro-  
bieren. Wir laden alle herzlich zu diesen Treffen ein. Egal, ob  
Sie Anfänger sind oder bereits fortgeschrittene Kenntnisse ha-  
ben, jeder ist willkommen. Erweitern Sie Ihre handwerklichen  
Fähigkeiten. Probieren Sie neue Techniken aus. Tauschen Sie  
sich mit anderen Handarbeitsenthusiasten aus. In entspann-  
ter und gemütlicher Atmosphäre sind die Treffen dazu da, sich  
gegenseitig zu inspirieren und voneinander lernen zu können.

Das erste Treffen findet **am Mittwoch, 17. Januar 2024, um  
17:00 Uhr** in der Schulgasse 2a (ehemalige Gemeindeverwal-  
tung) statt. Wir freuen uns darauf, Sie beim Handarbeitstreff  
begrüßen zu dürfen und gemeinsam kreative Stunden zu ver-  
bringen.

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.

## Nächster Kaffeemittag

für unsere Seniorinnen und Senioren aus Brachstedt, Hohen und Wurp

**17.  
JAN  
2024**  
14:00 UHR  
SCHULGASSE 2A  
EHM. GEMEINDEVERWALTUNG

HEIMATVEREIN  
BRACHSTEDT e.V.

Illustration: Heiko Rebsch, Grafik: ...

## Weihnachtsbaumverbrennen in Brachstedt

**WANN: Samstag, 06.01.2024, ab 17:00 Uhr**  
**WO: Gerätehaus der Feuerwehr Brachstedt**  
**Wurper Straße 8 b**

Wir laden Sie ganz herzlich zum traditionellen  
Weihnachtsbaumverbrennen ein.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bitte stellen Sie Ihre abgeschmückten  
Weihnachtsbäume **am 06.01.2024 bis 09:00 Uhr**  
**gut sichtbar** vor die Haustür.

Unsere freiwilligen Feuerwehrkameraden/  
Feuerwehrkameradinnen sammeln diese ein.

Gern nehmen wir Ihre ausgedienten Bäume auch noch  
am 06.01.2024 zur Verbrennung vor Ort entgegen.

Die Veranstaltung findet bei schlechtem Wetter  
im Gerätehaus statt.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest sowie  
einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024!

Förderverein Feuerwehr Brachstedt e.V.  
Feuerwehr Brachstedt

# Gemeinde Petersberg

## Ortschaft Gutenberg

### Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Gutenberg informiert!

Am 13.12.2023 lud die Ortsgruppe (OG) der Volkssolidarität (VS) Gutenberg alle Senioren des Ortes zur Weihnachtsfeier ein. Der Einladung folgten 20 Teilnehmer, darunter auch 4 Nichtmitglieder der OG.

Nach einer kurzen Begrüßung begann ein kleines Programm der hiesigen Kita „Pustebblume“ mit Weihnachtsliedern und humorvollen Tanzspielen. Ein Spielzeugkasten war Dankeschön nicht nur für den Tag, sondern auch für die vielen Geburtstags- und Jubiläen-Ständchen des ganzen Jahres.

Anschließend erfolgte eine schöne Kaffeetafel mit Stolle und Lebkuchen sehr schön dekoriert und weihnachtlich gestaltet.

Für die aufwendige Vorbereitung, Durchführung und am Folgetag die gründliche Reinigung hatten sich in diesem Jahr Frau Keller, Frau Hermert und Frau Teubner bereit erklärt. Sie haben ein großes Dankeschön verdient.

Unsere Ortsbürgermeisterin nahm nach ihrer beruflichen Tätigkeit noch an der Feier teil und wünschte allen gesunde Weihnachtstage sowie für 2024 alles Gute.

Die Gaststätte „Schwarzer Adler“ hat uns zum Abend-Imbiss mit schön dekorierten Schnitten verwöhnt und viele Getränke aus dem Bestand und Mitbringsel an Getränken wie Sambalita mit und ohne Orangensaft, Sekt, Wein oder Bier munden allen und ließen die paar Stunden schnell vergehen.

Mitglieder unserer OG, die wegen Krankheit nicht teilnehmen konnten, erhielten ein kleines Präsent nach Hause. Obwohl wir 2023 keine Sponsorenbriefe versendet haben, hat uns Frau Bodamer einen Geldbetrag überwiesen. Dafür im Namen der OD der VS ein herzliches Dankeschön.

Auch im Jahr 2024 möchten wir eine Tagesfahrt mit wenig Besichtigung und Wanderstrecke organisieren. Dies ist natürlich dem Altersdurchschnitt unserer OG geschuldet. Die Spargeltour mit Elbschiffahrt hat im Mai großen Anklang gefunden.

Unsere Veranstaltungen möchten wir auch im Jahr 2024 immer am 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr in den Räumen der ehemaligen Gemeinde durchführen (17.01., 21.02., 20.03., 17.04., 15.05., 19.06., 17.07., 21.08., 18.09., 16.10., 20.11.). Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen. Im Dezember 2024 wird natürlich wieder eine Weihnachtsfeier organisiert.

**Abschließend all unseren Mitgliedern der OG der VS Gutenberg, allen Senioren unserer Ortschaft, Sponsoren und Freunden der VS sowie dem Ortschaftsrat ein recht gesundes, glückliches, friedvolles Neues Jahr und weiterhin eine gute Zusammenarbeit**

wünscht

*Christa Bauer* (Vors. der OG der VS)

### Der schöne Weg durch Gutenberg

Lange Zeit war im Dorfmittelpunkt eine unansehliche Litfasssäule, ein unschöner Anblick. Der Kulturverein kümmerte sich. Ilja van Treek, der Graffitikünstler aus Leipzig, übernahm den Auftrag und zauberte diese herrlichen Ansichten. Dank an den Kulturverein welcher für die Finanzierung sorgte.

Wie fruchtbringend die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen ist wird auf unserer neu entstandenen und erweiterten Streuobstwiese deutlich. Mehr als 20 Personen aus beiden Vereinen beteiligten sich am letzten Arbeitseinsatz. Unsere Ortsbürgermeisterin Kathrin Enders und Eckhard Tönniges seien beispielhaft genannt. An allen Bäumen wurden die Baumscheiben gehackt, Rohhumus aufgebracht und fehlender Verbisschutz angebracht.

Die Bio-Baumschule Pflanzlust unterstützte uns durch Lieferung eines Ersatzbaumes einer Frühzwetschge. Diese wurde durch die Patin gesetzt. Wir wünschen ein gutes Gedeihen.

Herr Rosenbusch hat die Ausbildung zum Baumwart-Obstbaumschnitt erfolgreich abgeschlossen.

Benötigen Bürger bei der Sortenwahl, Pflanzung und/oder Schnitt Hilfe, wird diese gern zugesichert.

*Dieter Rosenbusch*



Das nächste Amtsblatt erscheint am  
**Freitag, dem 2. Februar 2024**

**Redaktionsschluss:**  
**Dienstag, 16.01.2024, bis 12.00 Uhr**

Alle Artikel per E-mail bitte an:  
**redaktion@gemeinde-petersberg.de**

Fotos bitte nicht in Texte einbetten, sondern  
extra als tif-Datei, jpg-Datei oder pdf-Datei senden.

Textdateien in WORD senden.

Fotos bitte mit Bildautor.



## Gemeinde Petersberg Ortschaft Krosigk

### Nachschau Adventsmarkt 2023

Am 02.12.2023 lud der Vereinsring Krosigk gemeinsam mit dem Kinderheim zum traditionellen Adventsmarkt ein. Pünktlich zum Beginn der Weihnachts- und Adventszeit hatten wir beim Wettergott den Schnee bestellt, der unseren Adventsmarkt in ein schönes Ambiente tauchte.

Den Gästen aus Nah und Fern konnte nicht nur ein reichhaltiges kulinarisches Angebot unterbreitet werden, sondern auch die kulturellen Höhepunkte konnten sich sehen lassen.

Der Auftritt des Krosigker Chores unter Leitung von Gisela Webel verbreitete mit seinem abwechslungsreichen Programm weihnachtliche Stimmung.

Das Highlight für die Kleinen war der sehr kurzweilige Auftritt des Zirkus Ramon Hein. Die dargebotene Clownerie und Jonglage beeindruckte nicht nur die kleinen Gäste.

Als dann auch noch der Weihnachtsmann mit kleinen Geschenken für alle Kinder vorbeischaute war der Tag perfekt.

Die anschließende Feuershow auf dem Hof des Kinderheims sorgte für einen guten Abschluss.

Am nächsten Tag konnte nach einem gemeinsamen Frühstück und einer kleinen Auswertung des Vortages die „Alte Brennelei“ und der Vorplatz wieder seiner eigentlichen Nutzung übergeben werden.

Eine solche Veranstaltung wäre ohne Grillmeister, Kuchenbäcker, Helfer und Sponsoren gar nicht möglich. Unser Dank gilt

der Bäckerei Thomas Ebenrecht, Fleischerei Jörg Leiberich der Familie Michael Goldmann für die schönen Hütten und Familie Naumann für den schönen Weihnachtsbaum.

Auf keinen Fall sind die vielen Ehrenamtlichen, die auf- und abbauten, dekorierten, sauber machten ... zu vergessen. Ich danke allen die zum Gelingen des Festes beitrugen.

*André Steudel*, Vorsitzender Vereinsring Krosigk

### **PROKK e. V. informiert:**

Auch wenn es den Anschein hatte, dass es im Dezember bei PROKK ruhig zugeht, dem war nicht so. Zwar hatte das Wetter uns gezwungen, das Richtfest des Unterstandes im Horchen zu verschieben und einige Arbeiten einzustellen, aber es wurde weiter fleißig gewerkelt und gebaut. Die Umfrage wurde ausgewertet und die nächsten Veranstaltungen für 2024 vorbereitet.

### **Umfrage**

Vielen Dank für die Beteiligung und den ausführlichen Informationen. Es gingen 116 Rückmeldungen von 350 ausgegebenen Fragebogen ein. Bemerkenswert, 99 % finden unsere Arbeit gut und in zahlreichen Antworten wurde Dank für unsere Arbeit ausgesprochen. Die gesamte Auswertung werden wir in den nächsten Wochen veröffentlichen. Tendenziell lässt sich feststellen, dass die meisten gerne in Krosigk/Kaltenmark wohnen, auch wenn sie manches hier vermissen, wie Post und Einkaufsmöglichkeiten.

Dank auch den vielen Anregungen, Hinweisen und Kritiken. Auffallend ist, dass ein Großteil sich nicht unterstützt fühlt bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Einrichtungen, Organisationen und Vereine, von Betreuungszeiten bis hin zur Vereinsarbeit. Die Vereinsarbeit im Ort wird als veraltet, überholt und nicht zeitgemäß eingestuft, obwohl 70 % angeben, gerne im Verein/FFW mitarbeiten zu wollen, wenn die Bedingungen stimmen. Diese Aussagen müssen wir ernst nehmen, um das bürgerschaftliche Engagement weiter zu stärken.

### **Kick-Off**

Deshalb wird PROKK in einer Kick-Off Veranstaltung im Januar 2024 seine Vereinsarbeit grundlegend neu gestalten, der heutigen Zeit und den Wünschen seiner Bürgerinnen und Bürger angepasst. Die Auswertung der Umfrage dient auch als Grundlage eines neuen, zu erarbeitenden Strategiepapiers.

### **Nahwärme**

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Bürgerinnen und Bürger Möglichkeiten zu bieten, sich umfassend zu informieren, sich dadurch ihre Meinung bilden zu können. Wir werden von uns aus weder etwas favorisieren noch boykottieren. Es geht uns aber darum, alle Fakten zusammenzutragen, Informationen einzuholen, Argumente und Gegenargumente zu sammeln, um letztendlich umfassend und ohne Vorbehalte oder Sympathien die Lage beurteilen zu können, um so ein Rüstzeug zur Meinungsfindung den Bürgerinnen und Bürgern zu geben. In diesem Prozess sind wir gerade und hoffen, bis Mitte Januar alle notwendigen Informationen zu bekommen. Damit werden wir dann an die Öffentlichkeit gehen.

Zu einer erweiterten Vorstandssitzung laden wir am **29. Januar 2024, 19:00 Uhr**, Gemeindezentrum Kaltenmark, zu einem Gedankenaustausch alle Mitglieder, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, ein.

***Wir wünschen allen ein gesundes, erfolgreiches und hoffentlich friedvolleres Jahr 2024.***



**30-jähriges Jubiläum**

Der Kaltenmarker Krosigker Karnevalsverein lädt zur 90er Jahre Party ein.

**Wann? Abendveranstaltungen  
17.02.2024 und 24.02.2024**

Einlass: 19.00 Uhr  
Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 9,99 €

**Kinderfasching: 18.02.2024**

Einlass: 14.30 Uhr  
Beginn: 15.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 4,00 €  
Kinder: 0,00 €

**Wo? Mehrzweckhalle zu Krosigk**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
DJ Thomas sorgt für die passende Musik während der Tanzrunden.

Kartenvorverkauf: montags zwischen 17.00 und 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Krosigk und unter 03 46 03 / 20 304

**Veranstaltungsplan Krosigk**

| Termin / Uhrzeit            | Veranstalter / Art der Veranstaltung           | Ort der Veranstaltung             |
|-----------------------------|--|-----------------------------------|
| 06.01.<br>ab 15:30 Uhr      | Freiwillige Feuerwehr<br>Tannenbaum verbrennen | FFW<br>Kaltenmark                 |
| 08.01.<br>14:30 – 17:00 Uhr | Mehrgenerationen Treff n.e.V.<br>Kaffeeklatsch | Wassermühle 3                     |
| 08.01.<br>19:00 Uhr         | Chorprobe                                      | Gemeindezentrum<br>Neuenhäuser 13 |
| 13.01.<br>09:00 Uhr         | Schützenverein<br>Neujahrsschießen             | Schießstand                       |
| 15.01.<br>19:00 Uhr         | Chorprobe                                      | Gemeindezentrum<br>Neuenhäuser 13 |
| 22.01.<br>14:30 – 17:00 Uhr | Mehrgenerationen Treff n.e.V.<br>Kaffeeklatsch | Wassermühle 3                     |
| 22.01.<br>19:00 Uhr         | Chorprobe                                      | Gemeindezentrum<br>Neuenhäuser 13 |
| 31.01.<br>14:30 Uhr.        | Rentnertreff                                   | Gemeindezentrum<br>Neuenhäuser 13 |

Jeden Mittwoch treffen sich ab 15:00 Uhr die Krosigker Skatfreunde im Gemeindezentrum Neuenhäuser 13.

**Gemeinde Petersberg  
Ortschaft Kütten**

**Stimmungsvolle Weihnachtszeit  
in Kütten und Drobitz**

„Es war ein schöner Nachmittag. Wir haben uns wohl gefühlt. Ich möchte allen danken, die dafür gesorgt haben.“ Das äußerte Marion Schröter nach der Rentnerweihnachtsfeier am 1. Dezember 2023 in Kütten. Rund 50 Seniorinnen und Senioren aus Kütten und Drobitz hatten sich im Gemeindesaal eingefunden, um ein paar Stunden gemeinsam zu verbringen. Gastgeber war dieses Mal die LSG Kütten, die ihre Aufgabe vom Schmücken des Saals bis zur Bewirtung der Gäste mit Bravour meisterte. Für weihnachtliche Stimmung sorgte der Küttener Chor mit einem bunten Programm aus Liedern, Gedichten und humorvollen Dialogen.

Nach dem Abendessen gab es als „Dessert“ noch einen musikalischen Leckerbissen. Alexander Soukal und seine Freundin Anna spielten auf ihren Akkordeons klassische und moderne Weihnachtslieder, spannten den Bogen von „Leise rieselt der Schnee“ über „Stille Nacht“ bis zu „Winter Wonderland“. Das Duo bekam viel Beifall und vom Publikum den Wunsch mit auf den Weg, im nächsten Jahr wieder zur Rentnerweihnachtsfeier zu spielen.

Zwei Tage später veranstaltete der Küttener Chor sein traditionelles Adventskonzert. Die kalte Küttener Kirche war gut besucht, doch sorgte die Musik dafür, dass den Menschen schnell warm ums Herz wurde. Beim anschließenden Treff am verschneiten Weihnachtsbaum gab es Glühwein, Bratwürstchen und Kakao – spendiert vom Heimatverein, der die Küttener und Drobitzer am erfolgreichen Jahr 2023 teilhaben lassen wollte. Die Tage danach waren für den Chor wieder ausgefüllt mit intensiver Probenarbeit für das Konzert am Heiligabend. Auch die beim Krippenspiel mitwirkenden Kinder bereiteten sich gut vor. Die Kirche geschmückt, mit einem Herrnhuter Stern versehen und abends angeleuchtet sowie ein stattlicher, hübsch dekoriertes Nadelbaum am Christian-Reuter-Platz – auch zum Weihnachtsfest 2023 hat sich Kütten wieder von seiner schönen Seite gezeigt. Drobitz stand dem nicht nach. Erstmals leuchtete auch hier ein Weihnachtsbaum. Allen, die in beiden Dörfern zu einer festlichen Atmosphäre beigetragen haben, gilt ein großes Dankeschön.

*Helmut Dawal*  
Ortsbürgermeister



*Anna und Alex begeisterten mit ihren weihnachtlichen Liedern.  
Foto: Helmut Dawal*

### Werte Einwohner von Kütten und Drobitz,

ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2024 wünschen Ihnen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kütten/Drobitz.

Im vergangenen Jahr hatte die Feuerwehr Kütten/ Drobitz Glück mit dem Einsatzgeschehen. Es waren nur wenige Brände und Technische Hilfeleistungen erforderlich. Wir können nur hoffen, dass sich diese Entwicklung verstetigt.

Im Jahr 2023 konnte der Kamerad Gerd Krenzler erfolgreich seinen Maschinistenlehrgang abschließen. Weiterhin absolvierten die Kameraden Ben Hofmann und Kilian Kunze erfolgreich ihre Truppmannausbildung. Die Kameraden Stephan Pentschew und Konrad Kunze konnten ihre Truppmannausbildung Teil 2 abschließen.

Die Gemeindeführung beförderte die Kameradin Jana Burghardt-Kunze und den Kameraden Wolfgang Reichardt zum Oberfeuerwehrmann. Der Kamerad Karsten Kunze wurde zum Hauptlöschmeister befördert.

Das Jahr 2024 startet mit hohen Erwartungen bezüglich des neuen Löschfahrzeuges. Wir hoffen, dass uns kein Lieferengpass oder sonstige Hindernisse dazwischenkommen.

### Weihnachtsbaumverbrennen

Die Kameraden der FFW Kütten und der Heimatverein Kütten/Drobitz laden alle Bürger von Kütten und Drobitz und Umgebung, ganz herzlich zum Weihnachtsbaumverbrennen am Küttener Anger am **13.01.2024 ab 16:30 Uhr** ein.

Am **12.01.2024** werden die **Weihnachtsbäume** von Mitgliedern des Heimatvereines eingesammelt und zum Küttener Anger verbracht. Bitte legen Sie Ihre Bäume gut sichtbar vor Ihren Grundstücken ab.

Ortswehrleiter Kütten/Drobitz

**Karsten Kunze**



### Adventsmarkt in Drobitz

Weihnachtlich und heimelig wurde es am 2. Dezember auf dem Stielerhof in Drobitz. Der Adventsmarkt öffnete seine Pforten. Das Wetter war passend, es lag Schnee, der Hof war festlich geschmückt und die Marktstände warteten auf die Besucher. Lange mussten wir nicht warten. Mit der Öffnung um 15.00 Uhr strömten die Besucher zahlreich auf den Hof. Der Duft von Glühwein und leckerem Essen, z. B. Knacker, Pilzpfanne, Bratwurst, Grünkohl sowie Schmalzgebäck und Waffeln wehte über den Hof. Diesem Duft konnte keiner der Besucher widerstehen. Aber auch die Marktstände waren gut besucht, die Händler hatten alle Hände voll zu tun. Es gab Floristik zur Adventszeit, tolle Patchworkartikel, Naturkosmetik, selbst gegossene Kerzen, schöne selbstgenähte Kindersachen oder Kissen, Schmuck und noch viele andere schöne Kleinigkeiten.



Die Besucher genossen die Atmosphäre mit Glühwein und nettem Plausch. Der Club der fleißigen Helfer möchte sich bei allen bedanken, die diesen Adventsmarkt möglich machten. Seien es die vielen Helfer, die beim Auf- und Abbau halfen. Aber auch den zahlreichen Gästen aus Nah und Fern gebührt ein großes Dankeschön, denn erst sie machten den Markt zu einem tollen Erlebnis.

Angela Wiktor, Club der fleißigen Helfer

### Gründungsversammlung

Endlich ist es soweit. Aus dem „Club der fleißigen Helfer“ wird „Drobitzer Dorfgemeinschaft i. G.“. Die Gründungsversammlung für den neuen Verein findet am **12. Januar 2024 um 19.00 Uhr** in der Drobitzer Kirche statt. Jeder ist herzlich willkommen, egal ob er Mitglied werden möchte oder noch unentschieden ist. Mit der Gründung des Vereins beginnt in Drobitz ein neues Kapitel für die Dorfgemeinschaft. Wir hoffen, dass es so erfolgreich weitergeht, wie in den letzten drei Jahren mit dem Club der fleißigen Helfer.

Zum letzten Mal

Angela Wiktor für den Club der fleißigen Helfer

## Gemeinde Petersberg Ortschaft Morl



Liebe Leute,

die Einsammlung findet am 13.01.2024 ab 09:30 Uhr in den Ortschaften Morl, Möderau, Beidersee und Alaune statt.

**Die Verbrennung ist:**

**Wann:** Am 13.01.2024

**Wo:** In Morl am Spielplatz

**Beginn:** 17:00 Uhr

Für das leibliche Wohl mit Speis und Trank ist gesorgt.  
Seid dabei und lasst uns Spaß am wärmenden Feuer haben



Liebe Grüße ihre Feuerwehr Morl



schöne Erlebnis für jeden von uns ermöglichen können. Wir freuen uns auf ein tolles Miteinander und weiterhin so viel großartiges Engagement für unsere Ortschaften Morl, Möderau und Beidersee.

Es grüßt ganz herzlich Euer Förderverein Pro Morl  
Sandra Gohr

Übrigens, es können noch „Morl 2024“ Kalender des Fördervereins erstanden werden. Meldet euch gern bei Familie Friedrich.



## Gemeinde Petersberg Ortschaft Nehlitz

*„Das Jahr geht zu Ende, die Kerzen verglühen,  
doch das Licht leuchtet weiter in Dir!“*

Liebe Nehlitzer Bürger und Bürgerinnen, diese Zeile eines Weihnachtsliedes erinnert uns jedes Jahr aufs Neue daran, dass das Leben weitergeht und wir immer wieder die Möglichkeit haben, dieses zu gestalten und es selbst in die Hand zu nehmen. Vergessen wir nicht, dass nicht jeder auf der Welt diese Möglichkeit hat, sein Leben in Frieden und Geborgenheit zu verbringen. Lassen Sie uns also an diese Menschen denken und hoffen, dass dies auch für sie bald wieder möglich sein wird.

Als Gemeinde haben wir die Möglichkeit genutzt, wieder zusammen zu kommen. Bei der Rentnerweihnachtsfeier haben wir fröhliche und gemütliche Stunden zusammen verbracht. Ganz herzlich bedanken wir uns bei der **Musikschule Fröhlich, Inh. Anett Schmidt**, die uns mit Ihrem Team musikalisch eine Freude bereitet hat. Wir bedanken uns auch bei **Herrn Kral** für die musikalische Darbietung zu dieser Veranstaltung. Allen hat es außerordentlich gut gefallen und wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Für den schönen Weihnachtsbaum, der den Raum einen besonderen Glanz verliehen hat, bedanken wir uns beim **Baumservice Hoenow**.

Der Heimatverein unseres kleinen Ortes ist weiterhin sehr aktiv und hat in diesem Jahr wieder den Weihnachtsmarkt organisiert. Dieser ist alljährlich ein beliebter Ort, um sich zu treffen,

### Rückblick Weihnachtsmarkt und Neujahrsgrüße

Am 9. Dezember trafen wir uns auf dem Festplatz zur letzten Veranstaltung des Jahres. Der Weihnachtsmarkt lockte erneut viele Besucher an, die an den Ständen noch ein paar Weihnachtsgeschenke kaufen konnten oder einfach gemütlich bei Glühwein und Kräppelchen eine schöne Zeit mit Freunden und Familie hatten.

Auch der Besuch vom Weihnachtsmann wurde von unseren Kleinsten wieder mit Spannung erwartet. Er hatte natürlich viele tolle Geschenke im Gepäck, die er für ein kurzes Lied oder Gedicht verteilte.

Wir danken Sockenlutze, dem Teichaer Jugendclub, Familie Böse mit Sternen, Mandy mit Kerzen, Lilly Kretzschmar mit Häkelware, Partylite Bianca und dem Kreativzirkel Teicha für das tolle Angebot für unsere Gäste. Ein großes Dankeschön geht auch an Sandra Eisenwinder, die für die Kinder großartige Bastelideen im Gepäck hatte.

So ließen wir das alte Jahr gemütlich ausklingen. Nun wünschen wir allen Einwohnern einen guten Start in das neue Jahr 2024, mit viel Freude, Glück und vor allem Gesundheit. Wir sind voller Vorfreude auf all die anstehenden Veranstaltungen in diesem Jahr und hoffen, dass wir so das eine oder andere

Glühwein zu trinken und den ein oder anderen wiederzusehen. Bei einem Lagerfeuer wurden die ein oder anderen Geschichten erzählt und die kleinen und großen Kinder hatten auch Besuch vom Weihnachtsmann.

Dieser Weihnachtsmarkt wäre nicht möglich ohne unsere Sponsoren und so bedanken wir uns bei:

**Nehlitzer Jagdgenossenschaft**

**Gaststätte Rotes Haus, Nehlitz**

**Pflasterbetrieb Fred Kettner**

**den Freunden der Mittwochsrunde**

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und friedvolles 2024! Achten Sie auf sich und die Menschen neben Ihnen, damit es für uns alle ein unvergessliches Jahr werden kann.

Im Namen des Ortschaftsrates

*B. Schmidtke*

Ortsbürgermeister



© Bernhard Schmidtke/Bianca Boye

## Gemeinde Petersberg Ortschaft Ostrau



Schloßstraße 11 | 06193 Petersberg

### Willkommen 2024!

Wir hoffen, Sie konnten das Jahr 2023 mit vorwiegend guten Erinnerungen verlassen und betreten das neue Jahr mit Optimismus und Zuversicht. Möge es Ihnen Gesundheit, viele interessante Begegnungen, Freude und Harmonie schenken! Unser Bestreben und Bemühen geht dahin, auch im neuen Jahr mit unterhaltsamen und freudvollen Veranstaltungen, angenehmen Verweilen im einzigartigen Ambiente des geschichtsträchtigen Ostrauer Barockschlosses und ansprechender Gastronomie dazu beizutragen. Seien Sie also auch in 2024 herzlich willkommen!

### Schloss-Café geöffnet an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 13 Uhr bis mindestens 18 Uhr

Das Schloss-Café-Team wird auch in diesem Jahr bemüht sein, Ihnen eine freundliche und angenehme Atmosphäre bei Ihrer Einkehr zu bieten. Wärmende Getränke nach einem Winterspaziergang, selbst gebackener Kuchen und stärkende Imbissangebote werden zum Verweilen am knisternden Kaminfeuer bei Kerzenschein einladen. Auch unser beliebter Trödelbasar kann während der Café-Öffnungszeiten besucht und

durchstöbert werden. Der Erlös kommt weiterhin dem Schlosspark zugute. Gern nehmen wir für den Trödelbasar auch Dinge entgegen, die Sie nicht mehr aufbewahren möchten, die aber zum Wegwerfen zu schade sind.

### Kaffee-Klatsch im Schloss

**am Donnerstag, dem 25. Januar 2024, ab 14 Uhr**

Diese längst lieb und unverzichtbar gewordene Tradition wird auch in diesem Jahr Seniorinnen und Senioren in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen zu wohltuendem Miteinander zusammenführen. Wer sich der älteren Generation zugehörig fühlt, ist herzlich eingeladen.

### Präsentation des neuen Nutzungs- und Sanierungskonzeptes für Schloss Ostrau

**am Sonntag, dem 28. Januar 2024, um 15 Uhr**

Das Jahr 2023 war für uns vom Auszug der Grundschule aus dem Schloss und der gleichzeitigen Erarbeitung einer Nutzungs- und Sanierungskonzeption mit der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH für Schloss Ostrau geprägt. Nachdem nun sehr viel Arbeit dafür aufgewendet wurde, wird die fertige Konzeption am 28. Januar um 15 Uhr im Bibliothekssaal der Öffentlichkeit vorgestellt. Alle Interessierten sind dazu herzlich willkommen!

### Winterling-Tage

**vom 17. Februar bis 10. März 2024**

**Samstag und Sonntag,**

**jeweils von 13 Uhr bis 18 Uhr**

In dieser meist grauen Jahreszeit erwarten wir sehnsüchtig die ersten Frühlingsboten im Ostrauer Schlosspark: die Winterlinge. Ihr leuchtend gelber Blütenteppich bedeckt unter den noch winterkahlen Baumriesen weite Flächen des Schlossparks und lockt alljährlich zahlreiche Besucher aus nah und fern nach Ostrau. Auch während dieser Wochen werden Sie im Schloss-Café bestens bewirtet. An den Sonntagen erfreuen Sie Pianistinnen und Pianisten mit ihrer Kunst. Führungen durch den Park ergänzen das Programm. – Genaue Informationen zu den Winterling-Tagen erwarten Sie im Februar-Amtsblatt.

### *Bleiben Sie gesund und optimistisch!*

Herzlich

Christine Vandamme & Georg Rosentreter  
Schloss Ostrau e. V.

## Grundschule am Schlosspark Ostrau

### Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/2026

Sehr geehrte Eltern,

die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/2026 findet

**am Dienstag, den 20.02.2024  
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

in unserer Grundschule Ostrau statt.

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2025 das 6. Lebensjahr vollendet haben, sind anzumelden. Kinder, die bis zum 30. Juni 2025 das 5. Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden. In diesem Falle wenden Sie sich bitte an uns.

Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde vorzulegen. Zudem benötigen wir einen Sorgerechtsnachweis bei nicht verheirateten Eltern.

Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*B. Seliger*  
komm. Schulleiterin

## Grundschule Ostrau

### **Ab ins Ballett mit der ganzen Schule**

„Auf in die Oper nach Halle zum Nussknacker“ hieß es für die vier Klassen der Grundschule am Schlosspark in Ostrau am Donnerstag. Hier bestaunten die rund 70 Kinder tolle Bühnenbilder, talentierte Tänzer und die eindrucksvolle Aufführung. Die imposante Inszenierung von Tschaikowsky wurde durch witzige Figuren kindgerecht aufgelockert und fand bei den Grundschulkindern große Begeisterung. Es war ein besonderes Erlebnis, dass man nicht alle Tage hat.

Ein großer Dank gilt hierbei der Saalesparkasse, die die Busse und somit die Fahrkosten gestellt hat.



© Babett Roßberg

### **Gitarrenunterricht und Mitspielen im Orchester im Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf**

*- Neues Jahr - Neues Hobby?*

Eine musikalische Ausbildung ist ein unverzichtbares Element bei der Entwicklung eines Kindes. Aber auch jeder Erwachsene kann hier aktiv werden.

Ungeachtet dessen, welchen musikalischen Reifegrad ein Schüler erreicht, ist es für Gisela Webel erstrebenswert ihn so weit zu fördern, dass er die eigene musikalische Betätigung als ein Mittel der Lebenshilfe und –bewältigung empfinden kann.

Musizieren macht Spaß, bringt Entspannung und Freude für die Seele. Probieren Sie es doch einmal aus!

An folgenden Terminen unterrichtet Frau Webel in Mösthinsdorf

*Donnerstag, 4. Januar 2024*

*Donnerstag, 11. Januar 2024*

*Donnerstag, 18. Januar 2024*

*Donnerstag, 25. Januar 2024*

Sie haben Interesse am Gitarrenunterricht, oder möchten im ausprobieren in unserem kleinen Orchester mitzuspielen? Dann nehmen Sie unkompliziert mit uns Kontakt auf. Jeder ist herzlich willkommen.

**Email an [Kontakt@wildtulpe.com](mailto:Kontakt@wildtulpe.com) oder Telefon 034600 257477**

Wir wünschen Ihnen allen viel Freude am Musizieren und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Wildtulpe - Mösthinsdorfer Heimatverein e.V.



Foto: Gisela Webel

## **Gemeinde Petersberg Ortschaft Petersberg**

**Museum Petersberg:**

**„Floristisches zur Weihnachtszeit 2023“**

**Das Publikum hat entschieden –  
die Plätze 1 bis 3 sind ausgezählt**

Viele Besucher haben sich bereits die diesjährige Sonderausstellung „Floristisches zur Weihnachtszeit“ im Museum Petersberg angeschaut. Dabei hatten die Besucher bis zum 2. Advent die Möglichkeit ihr Votum, über die von vier Floristikbetrieben gestalteten Ausstellungsräume, nach dem Rundgang durch die Sonderschau, abzugeben. Am Ende standen sehr viele Gäste vor einer schweren Entscheidung seinen persönlichen Favoriten auszuwählen, da eigentlich jeder der beteiligten Floristikbetriebe eine beeindruckende Gestaltung der Räumlichkeit förmlich gezaubert hat. Knapp 1.500 Besucher konnten sich schließlich doch durchringen eine Entscheidung zu fällen und nahmen an der Abstimmung teil.

Den ersten Platz belegt das „Landblumenhaus Muldenstein“ in der Jeßnitz Str. 42a, Muldenstausee im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Der diesjährige Sieger kann sich über eine Geldprämie von 2.300,00 Euro freuen. Nach dem Votum der Ausstellungsbesucher geht Platz zwei an Wolfgang Rausch aus Halle und er erhält dafür 1.800,00 Euro. Caroline Niederhausen von der „Butterfly Blume“ in der Lauchstädter Str. 10a in Angersdorf belegte den dritten Rang und darf eine Geldprämie von

1.300,00 Euro in Empfang nehmen. Nicole Zöllkau von „Die Blumerie“ in der Reilstr. 60 in Halle und erhält für ihre Teilnahme eine Prämie von 1.000,00 Euro.

Die Gewinner der Verlosung der Publikumspreise in Höhe von 250,00 Euro, 150,00 Euro und 75,00 Euro wurden bereits informiert.

Die Ausstellung „Floristisches zur Weihnachtszeit“ bleibt noch bis zum 07.01.2024 von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

## Traditionsfeuer 2024

**Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde ein gesundes und friedliches Jahr 2024.**

Gleichfalls möchten wir recht herzlich am **Samstag, 13.01.2024 um 17.00 Uhr**

in die Lehmholle nach Drehlitz einladen, wo die traditionelle Weihnachtsbaumverbrennung durch unsere Feuerwehrmitglieder mit Unterstützung des Fw-Verein stattfinden wird.

Wir freuen uns auf Sie und bedanken uns für Ihr Interesse.

Feuerwehr und  
Feuerwehrverein Petersberg e. V.

### Kreativzirkel Petersberg

#### Adventstürchen 2023

Am 1. Dezember war es wieder soweit und wir öffneten in der Petersberger Gartenstraße das Adventstürchen. Die Gäste gruppierten sich um die Feuerschale, bei Glühwein, Punsch, Waffeln, kleinen Häppchen und Zuckerwatte wurde die Adventszeit eingeläutet.

Am 8. Dezember öffnete das nächste Adventstürchen Ihr werdet es nicht glauben, hinter dieser Adventstür war ein kleiner Weihnachtsmarkt aufgebaut, mit kleinen Ständen wo man Waffeln, Glühwein, Bratwurst, Steak, Schokoäpfel und noch viele kleine Leckereien genießen konnte. Alles war so liebevoll hergerichtet und der kleine Weihnachtsmarkt strahlte im Lichterglanz, es kam eine besinnliche weihnachtliche Stimmung auf und wir feierten bis in die Nacht. Am 16. Dezember öffnete ein Adventstürchen „Am Berge“. Die Familie Kleeblatt baut auf ihrem Grundstück, schon seit vielen Jahren ihr kleines Weihnachtsdörfchen auf. Alle Kinder bleiben am Gartenzaun stehen und möchten gar nicht weiter gehen, weil Weihnachtsmänner, Schneemänner, Eisbären, Rentiere und viele andere Dekoration in einem Lichtermeer erstrahlen. In der warmen weihnachtlich geschmückten Werkstatt war ein Buffet mit vielen Leckereien angerichtet. Auch an die Kinder war gedacht, so standen ein Kaufladen und eine Puppenstube zur Verfü-

gung, welches rege bespielt wurde, dass erinnerte mich an meine Kindheit. Am 21. Dezember öffnet ein Adventstürchen in der Stiftskirche St. Peter, was uns das erwartet bleibt eine Überraschung.

**Danke an alle Ausrichter welche für die schönen Momente in der Adventszeit gesorgt haben.**

**Adventstürchen 1 Familie Widlock, Gellert, Pöhlitz, Fuß  
Adventstürchen 8 Familie Kutzner, Bohne, Schmidt  
Adventstürchen 16 Familie Kleeblatt, Aschenbach  
Adventstürchen 21 Schwestern und Brüder der Stiftskirche St. Peter, Fam. Kautzsch sowie an alle Einwohner welche die Adventstürchen mit gestalten und ihre Häuser, Fenster, Türen und Grundstücke so liebevoll geschmückt haben.**

Der Sinn vom Adventstürchen ist, dass sich langjährige Einwohner des Ortes mit den neu Dazugezogenen treffen, um sich kennen zu lernen. Soziale Kontakte sind wichtig, weil sie für Glück und Wohlbefinden sorgen. Dabei kommt man sich näher und es entstehen bei den Gesprächen Ideen, welche dazu beitragen die Dorfgemeinschaft zu stärken.

Möchte sich jemand in unseren Aktivitäten für das Adventstürchen 2024 einbringen, kann er sich gern bei mir melden.  
Tel. 01756594242

**Wir wünschen allen ein gesundes, glückliches, friedliches 2024**

Ihr Kreativzirkel Petersberg  
Simona Fuß



© Ines Kleeblatt



# Gemeinde Petersberg Ortschaft Sennewitz

## Weihnachtsbaumverbrennung

Der Feuerwehrverein Sennewitz e.V. lädt zum Verbrennen der Weihnachtsbäume ein.

Am: **20.01.2024**  
Um: 17:00 Uhr  
Wo: an der Feuerwehr

In diesem Jahr wird unsere Jugendfeuerwehr die Bäume einsammeln. Dies erfolgt am 12.01.2024 ab ca. 18 Uhr. Bitte legen Sie Ihre Bäume gut sichtbar an der Straße ab. Die Jugendfeuerwehr freut sich am 20.01.2024 über eine kleine Spende.

Mit Bratwürsten, Heiß- und Kaltgetränken freuen wir uns Euch bewirten zu können.

*Der Feuerwehrverein*



## SCHACH

Der Sennewitzer Schachverein wünscht den schachinteressierten Einwohnern aus den Ortschaften rund um den Petersberg Gesundheit und Wohlergehen im Jahr 2024. Bedanken möchten wir uns bei allen, die uns in den vergangenen Jahren unterstützt haben; dies gilt insbesondere für den **Heimatverein Sennewitz, die Familie Warich, die Adlerapotheke Teicha, den Ortschaftsrat Sennewitz sowie Resi Ager vom Gasthof Weißes Lamm aus Rattenberg/Tirol.**

Am 19.11.2023 konnten wir zum 2. Spieltag der Bezirksoberliga Halle im KulturContainer gegen Merseburg II krankheitsbedingt 2 der 8 Bretter nicht besetzen und verloren gegen starke Gäste mit 2 : 6. Siegreich war nur Sebastian Daub. Dazu kamen 2 halbe Punkte durch Remis.

Am 03.12.2023 zum 3. Spieltag trat das Sennewitzer Männerteam auswärts bei Zeit II an. Leider fielen diesmal sogar 3 Spieler kurzfristig aus. Die verbliebenen 5 Spieler stellten

sich der misslichen Situation und schlugen sich tapfer. Frank Burgsdorf und Sebastian Daub konnten gewinnen. 2 Partien endeten remis. Die Mannschaftswertung gewannen die Zeitzer mit 5 : 3.

Die Schachaufgabe stammt aus der Gewinnpartie des 2. Spieltages. Der Merseburger hat zuletzt als Weißer Le5-d4 gezogen und auf b2 einen ungedeckten Bauern stehen gelassen. Soll Schwarz das Geschenk annehmen und den Bauern mit der Dame schlagen? Die Lösung der Aufgabe und weitere Infos zum Schachverein sind unter [www.schach-in-sennewitz.de](http://www.schach-in-sennewitz.de) zu finden.

Schachgemeinschaft 2011 Sennewitz e.V.



**Leseturm**  
Literaturkreis Merseburg



## LACHGESCHICHTEN AUS DEM LESETURM



### LESUNG

**kurzweiliger und humoristischer  
Geschichten**

**Sonntag, 28. Januar 2024**

15 Uhr

KulturContainer Sennewitz

Eintritt 2,50 €

Kuchen, warme und kalte Getränke

## Großartig!

### Der „Lebendige Adventskalender“ in Sennewitz

Erstmals rief der Heimatverein Sennewitz dazu auf, in unserem Ort einen „Lebendigen Adventskalender“ zu gestalten. Wir trafen uns zwischen dem 1. und 23. Dezember an jedem Tag bei ganz verschiedenen Gastgeberinnen und Gastgebern an ganz unterschiedlichen Örtlichkeiten. Ziel war es, dass Menschen in der Vorweihnachtszeit zu Gemeinschaft und Begegnung spontan zusammen kommen können. Dies wurde vollumfänglich erreicht.

### Um es ganz deutlich zu sagen: Wer nicht dabei war, hat etwas Großartiges verpasst!

Dank gilt ohne Ausnahmen all denen zu sagen, die bei sich zu Hause ab jeweils 17 Uhr Gäste willkommen hießen. Mit viel Hingabe, Einfallsreichtum und Liebe zum Detail wurden die Abende gestaltet. Überall herrschte eine freudige Stimmung in geselliger Runde, sodass es nie bei den eigentlich vorgesehenen dreißig Minuten blieb. Es war schön zu sehen, wie die Anwesenden ins Gespräch kamen, miteinander über „Gott und die Welt“ plauderten, dazu ein Gläschen Glühwein tranken und sich beim jeweiligen „Kalendertürchen“ überraschen ließen. Kontakte wurden neu geknüpft, in Erinnerungen geschwelgt, Pläne geschmiedet ... Es war ein rundum gelungener Höhepunkt im sozialen Leben unseres Dorfes.

Wir sind besonders zu Dank verpflichtet: Fam. Jarecki, dem „Adventsbasteln-Team“ vom Heimatverein, Angelika Kauer/Thomas Golz, Elisabeth Kühne, GS „Kreative Impulse“, Fam. Klugmann, Fam. Wend, Fam. Tesch-Latniak, „Fahrzeugfreunde Götschetal“, „Lehmlberger Rattenschieber“, Bürotec, KITA „Kinderparadies“ und die Reiterinnen um Sabine Bauer, Fam. Friedrich, Fam. Neuhaus, Fam. Mühs/Portius, Daniel und Birgit Block, Christina Wohlleben, Fam. Fornara, Posaunenchor, Dagmar Tomaschek/Michael Hupp, „Acht um den König“, Fam. Both und Fam. Ott. Die Genannten wurden von vielen Helferinnen und Helfern unterstützt, auch das verdient hohe Anerkennung.

Beim „Lebendigen Adventskalender“ hatte der Heimatverein Sennewitz die Koordination in der Hand, begleitete ihn über die Medien und machte die „Türchen“ in der Öffentlichkeit bekannt. Dies wäre aber alles umsonst gewesen, wenn die Gastgeberinnen und Gastgeber, von denen übrigens die Hälfte keine Vereinsmitglieder sind, nicht so viel Engagement an den Tag gelegt hätten. Um das Besondere der einzelnen „Kalendertage“ aufzuzählen, würde der im Amtsblatt zur Verfügung gestellte Platz nicht ausreichen. Sie sollen aber wissen: Der Verein dankt ihnen genauso herzlich wie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die das Angebot angenommen und unsere Idee des abendlichen Zusammenkommens genutzt haben.

*Siegfried Both*

(Heimatverein Sennewitz)

## Aktuelles vom 1. SV Sennewitz e.V.

### Ein neues Jahr beginnt



*Wir wünschen allen Freunden, Förderern,  
Sponsoren und den für uns zuständigen Mitarbeitern  
in Behörden und Verbänden  
ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.*

### Einladung zur Mitgliederversammlung am 30.01.2024 um 19.00 Uhr

Wir laden alle Mitglieder bzw. Elternvertreter von minderjährigen Mitgliedern zur **Mitgliederversammlung am 30.01.2024 um 19.00 Uhr** in das Sportlerheim am Tonloch ein.

#### **Tagesordnung:**

Begrüßung  
Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Berichte des Vorstandes  
Diskussion der Berichte  
Entlastung des Vorstandes  
Wahl des neuen Vorstandes  
Schlusswort

Änderungen der Tagesordnung sind bis 16.1.2024 schriftlich einzureichen. Wer im neuen Vorstand mitarbeiten möchte, teilt dies bitte bis 16.1.2024 schriftlich bzw. per Email mit. (e.forester@t-online.de oder th.randig@web.de)

Folgende Funktionen sind vorgesehen:

Präsident(in) (m/w/d)  
Vizepräsident(in) (m/w/d)  
Technischer Leiter(in) (m/w/d)  
Jugendleiter(in) (m/w/d)  
Schatzmeister(in) (m/w/d)  
Beisitzer(in) (m/w/d)  
Beisitzer(in) (m/w/d)

Vorstand 1. SV Sennewitz



Grundschule „Kreative Impulse“ Sennewitz



### Information zur Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/26

Die Anmeldung der im Schuljahr 2025/26 schulpflichtig werdenden Kinder aus den Ortsteilen Sennewitz, Gutenberg und Teicha findet

am Dienstag, 13.02.2024

in der Grundschule „Kreative Impulse“ Sennewitz

Karl-Liebknecht-Str. 1, 06193 Petersberg/OT Sennewitz

im Sekretariat, Raum N 101

statt.

Alle Kinder, die bis zum 30.06.2025 das 6. Lebensjahr vollenden werden, müssen angemeldet werden. Alle Kinder, die bis zum 30.06.2025 das 5. Lebensjahr vollenden werden, können angemeldet werden.

Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen. Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch mit.

Die genaue Uhrzeit zur Anmeldung wird Ihnen bis Ende Januar 2024 schriftlich mitgeteilt.

  
A. Jahn  
Rektorin

# Gemeinde Petersberg Ortschaft Teicha

Liebe Teichaerinnen, liebe Teichaer,

*Man merkt selten, was schon getan wurde,  
man sieht nur, was noch zu tun bleibt.* - Marie Curie -

Das zurückliegende Jahr hat uns wieder einmal deutlich gemacht, wie wichtig nachbarschaftlicher Zusammenhalt ist und wie viel wir gemeinsam erreichen können. Auch 2024 freuen wir uns mit Ihnen zusammen auf ein Jahr voller lokalem Engagement und Miteinander. Lassen Sie uns den Schwung aus 2023 wieder aufnehmen und mit mehr Lösungen statt Problemen am gemeinsamen Weg weiterarbeiten. Wir halten aus Erfahrung nicht nur an Plänen und Vorsätzen fest. Wir lassen auch immer etwas Platz für Überraschungen im Leben, die manchmal ungewollt, ganz oft aber bereichernd oder sogar gewinnbringend in unseren Alltag platzen.

**In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute für 2024.  
Dazu Gesundheit, Optimismus, Glück und Energie bei allem,  
was Sie (vielleicht mit uns gemeinsam) anpacken.**

**Ihre Mitglieder des Teichaer Ortschaftsrates**

Götz Sobisch, Walter Menschig, Karin Basler,  
Gabi Keppchen, Andrea Uhlenhaut, Heiko Markwart,  
Steffen Schulze und Nadine Franke

## Neujahrspaziergang am Sonntag, 07. Januar 2024

Aktiv und mit Bewegung an der frischen Luft werden wir wieder gemeinsam mit Ihnen das neue Jahr begrüßen. Ein kleiner Spaziergang durch unsere schöne Ortschaft mit dem Ausgangspunkt Dorfplatz. Für ein heißes Getränk, einen kleinen Imbiss sowie etwas musikalische Unterhaltung mit Live-Musik wird gesorgt. **Kommen Sie einfach mit um 14 Uhr am kommenden Sonntag.**

## Prachtvoller Dorfbrunnen in der Adventszeit

Unser Dorf erfreute sich in der Adventszeit an einem wundervoll und liebevoll weihnachtlich geschmücktem Dorfbrunnen. Es gab von allen Seiten durchgängig positive Rückmeldungen. Viele Spaziergänger, auch aus den Nachbardörfern, staunten über diese wirklich gelungene Dekoration. Gerade in den Abendstunden, mit der Beleuchtung, eine wahre Pracht in unserer Dorfmitte. Wir danken recht herzlich dem fleißigen Team des Kreativzirkels Teicha und Familie Gerstner für so viel Herzblut und immer wieder neue und attraktive Gestaltungsideen – egal zu welcher Jahreszeit!

## Ehrung zum Tag des Ehrenamtes im Saalekreis

Am 08.12.2023 wurde Petra Voigt mit weiteren Aktiven aus dem Landkreis für ihr unermüdliches Tun für unsere Ortschaft Teicha geehrt. Anlässlich des Internationalen Tages des Ehrenamtes, der jedes Jahr am 5. Dezember stattfindet, zeichnete die stellvertretende Landrätin Annett Hellwig gemeinsam mit Dr. Jürgen Fox, dem Vorstandsvorsitzenden der Saalesparkasse, 30 Frauen und Männer aus dem Saalekreis für ihr ehrenamtliches Engagement im Ständehaus in Merseburg aus.

So tolle Menschen wie unsere Petra, mit dem  am rechten Fleck, sind ein wahrer Gewinn für unser Dorf.

Vielen lieben Dank für alles Bisherige im Namen aller Einwohner!

## Ihre Idee für Teicha ist gefragt!?

Um noch besser Ihre Interessen vertreten zu können, würden wir uns über eine direkte Beteiligung freuen. Wir suchen für 2024 realistische Ideen, machbare Projekte und direkte Wünsche, die sich in unserer schönen Ortschaft verwirklichen lassen.

Meine Idee: \_\_\_\_\_

Unterstützen Sie uns bitte dabei und kontaktieren Sie uns unter:

E-Mail: [mein\\_teicha@web.de](mailto:mein_teicha@web.de) oder  0177/6968755

**Wir freuen uns über Ihre Vorschläge!**

## Vortrag zum Thema „Inklusion und Unterstützung im Alltag“

mit Annett Melzer vom Klippel-Feil-Syndrom e.V.

**Dienstag, 9. Januar 2024 um 15 Uhr**



Wo? in der Begegnungsstätte, Zum Kirchberg 5

z.B. Beratung bei Behinderten- und Sozialrecht SGB XII, Medizinrecht SGB V, Pflege SGB XI, Teilhabe und Persönliches Budget SGB IX, Schwerbehindertenrecht, Pflege (Pflegegrad), Pflegehilfsmittelpauschale, wohnumfeldverbessernde Maßnahmen bei der Pflegekasse, Fahrtkosten u.v.m.

**+ Der Vortrag ist für alle Interessierten kostenfrei! +**




Komm und mal mal wieder!

## Intuitives Malen für Jeden

im Zuge unseres Generationsprojektes „von 3 bis 83“

**Donnerstag, 11. Januar 2024 von 17 – 19 Uhr**  
Wo? in der Teichaer Begegnungsstätte, Zum Kirchberg 5

Anmeldung: ☎ 0177/6968755 o. ✉ [mein\\_teicha@web.de](mailto:mein_teicha@web.de)

**Workshop + Material ist kostenfrei!**



## Vortrag & Workshop mit Reinhard Grohmann

**Thema: Was mache ich, wenn ... Strategien, wenn Regeln nicht eingehalten werden**  
Hintergründiges und Hilfreiches zum Thema Pubertät (Fortsetzung)

**Wann? Di., 30. Januar 2024  
19:30 – 21:00 Uhr**

**Wo? Begegnungsstätte Teicha  
Zum Kirchberg 5 + Teilnahme ist kostenfrei +**



Hier entdecken Sie, was Sie tun können, wenn Ihr Kind vereinbarte Regeln nicht einhält. Wir werden gemeinsam Handlungsstrategien zur Problemlösung erarbeiten, die Sie einsetzen können, wenn etwas nicht so läuft, wie es vereinbart war, und was Sie tun können, um dabei ruhig, gelassen und präsent zu bleiben. An Ihren individuellen Situationen entwickeln wir gemeinsam sinnvolle Strategien, wie Sie liebevoll aber auch ruhig und klar ihre Kinder unterstützen können, die Selbstkontrolle über ihr Verhalten zu erlangen.

Eine Veranstaltung im Rahmen unseres Generationsprojektes „von 3 bis 83“



## Bibliothek in Teicha in der Begegnungsstätte

Zum Kirchberg 5 | geöffnet immer dienstags von 15 bis 17 Uhr

Stöbern doch auch Sie mal wieder im umfangreichen Fundus in Teicha und leihen Sie sich ein oder mehrere Bücher aus.

**Ansprechpartnerin: Gabriele Keppchen**



## Mit viel Aufwind ins neue Jahr! - Neues von der Abteilung Tischtennis

Die Abteilung Tischtennis blickt auf eine sehr erfolgreiche erste Saisonhälfte zurück. Unsere 1. Herrenmannschaft verbrachte die Feiertage auf einem guten 4. Tabellenrang in der Bezirksliga und wahrte somit einen komfortablen Sicherheitsabstand zu den Abstiegsplätzen 10 – 12.

Auch die 2. Herrenmannschaft konnte sich noch auf den 4. Platz schieben (1. Kreisklasse), nachdem sie mit 3 Niederlagen schwach in die Hinserie gestartet war, von den nächsten 8 Begegnungen aber nur noch eines verlor.

Leider belegt unsere 3. Mannschaft momentan den vorletzten Tabellenrang in der 2. Kreisklasse, allerdings mit nur einem Punkt Rückstand auf das rettende Ufer.

Die 4. Mannschaft (4. Kreisklasse) zeigte schwankende Leistungen und befindet sich momentan auf Platz 6.

Am besten stehen unsere Nachwuchsspieler da! In der Kreisliga der U15 und U19 belegen unsere jungen Talente aktuell jeweils den ersten Platz – jeweils mit der vollen Ausbeute an Punkten!

Auch im Individualbereich wurden sehr gute Leistungen gezeigt. So erkämpfte sich Oskar Kotrba bei den Kreismeisterschaften im September einen überraschenden, aber verdienten 2. Platz in der U15 und musste sich im Finale nur dem aktuellen Landesmeister der U13 geschlagen geben!

Felix Neuber qualifizierte sich im Rahmen des Bezirksauscheids knapp für die Landesmeisterschaft von Sachsen-Anhalt und zeigte dort im Dezember eine hervorragende Leistung. Er verpasste in der Vorrunde äußerst unglücklich einen Sieg gegen die Nummer 3 des Landes und wurde in dem 24 Teilnehmer starken Feld am Ende guter 9.

Alles in Allem sind wir sehr zufrieden mit den erreichten Ergebnissen und starten zuversichtlich in das Jahr 2024!

Ihr habt Lust bekommen unseren besten Spielern zuzuschauen? Dann besucht gerne die Heimspiele unserer 1. Herrenmannschaft im Januar:

**Samstag, 13.01.2024 um 15.00 Uhr**  
gegen Aufbau Schwerz II

**Sonntag, 21.01.2024 um 14.00 Uhr**  
gegen Post TSV Halle III

**Sonntag, 28.01.2024 um 14.00 Uhr**  
gegen den SSV Landsberg

in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule in Gutenberg. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen!

*David Söhngen*

Nachwuchstrainer Tischtennis

## Kindergarten Teicha

### Auf Wiedersehen

Liebe Kerstin, nun ist es soweit und Du kannst in den Ruhestand gehen.

Nach mehr als 40 Jahren Arbeit mit den Kindern und 30 Jahre als Leiterin in der Kita Teicha, musstest Du viele Höhen und Tiefen meistern. Mit Herzblut hast Du vollen Einsatz gezeigt und Deine ganze Energie in die Arbeit gesteckt.

Das Team der Kita Teicha bedankt sich ganz herzlich für Deine Fürsorge und Aufmerksamkeit und die schöne gemeinsame Zeit.

Genieße das Leben im Ruhestand.  
Wir wünschen Dir das Beste.

*Das Team vom Knirpsenland Teicha*

## Kindertagesstätte Teicha

Wieder einmal ist ein Jahr zu Ende gegangen.

Das letzte große Fest war die Weihnachtsfeier für die Kinder. Ein tolles Erlebnis mit „Andys zauberhaftem Weihnachtskalender“ für alle Kinder von 1 - 6 Jahren. Er hat die Kinder mit seiner Mitmachshow 1 Stunde lang einfach nur begeistert.

Wir bedanken uns noch einmal bei Herrn Schulze für die Bezahlung dieser Show.

Durch seine nette Bereitstellung einer Fotobox konnten wir den Eltern noch schöne Weihnachtsbilder der Kinder schenken. Dafür ein weiteres Dankeschön.

Ein herzliches Danke an den Weihnachtsmann Herr Thurow, der den Kindern sehr nett die Geschenke überreicht hat.

An Familie Muß ein Dankeschön für kleine Geschenke für die Kinder.

### Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr 2024!!

Und ich wünsche meiner Nachfolgerin Frau Schölz alles Gute in unserer Kita.

*Kerstin Peter und das Team der Kita Teicha*



© Frau Peter

## 50 Jahre Ortsgruppe Teicha der Volkssolidarität

Erlauben Sie mir ausschweifende Anmerkungen über die Anfänge des Treffs zu machen. Wir denken unsere Gründer haben es verdient. Es ist erstaunlich mit wie viel Elan und Enthusiasmus sich die Rentner in das Dorfleben eingebracht haben. Aus heutiger Sicht, es war ein Geben und Nehmen. Anlass für die Gründung eines Veteranen-Klubs war die Rentnerweihnachtsfeier am 14.12.1973. Hier wurden die ersten Gespräche geführt. Am 09.01.1974 fanden sich die ersten Rentner zusammen, 14 an der Zahl.



Zu den Gründungsmitgliedern zählten:

Heidenreich, Reinhold und Frau Anna, Birke Willi und Frau Anna, Bahn Arthur und Frau Anna, Kreißl Ferdinand und Frau Marie, Günther Emma, Thieme Elsa, Schröder Lotte, Bartsch Emma, Surek Auguste, Bartsch Paul

Sie wurden mit dem Göttsche Orden ausgezeichnet. Die Gemeinde stellte den Rentnern einen Raum im Kulturhaus zur Verfügung, wo sie sich jeden Mittwoch trafen. Frau Emma Günther wurde zur Vorsitzenden gewählt und Frau Anna Bahn zur KassiererIn. Stetig stieg die Anzahl der Rentner, nun waren es bald 40. Es musste ein Plan her. Die Nachmittage sollten abwechslungsreich sein. Es gab noch viel zu tun im Ort und so brachten die Rentner des Öfteren ihre müden Glieder in Schwung. Sie beteiligten sich bereits im ersten Jahr am „Mach mit Wettbewerb“ sowie „Schöner unsere Dörfer und Städte“.

Es sollte ja auch Geld in die Kasse kommen. Dazu waren die Wettbewerbe ideal, die nach erbrachten Stunden prämiert wurden. Einsätze waren die Schrottsammlungen, Friedhof, Säuberung des Platzes vor dem Kulturhaus, Straßenränder, Zäune streichen, Straßenschilder säubern und befestigen. Der Dorfeingang wurde in Ordnung gebracht und 60 Stiefmütterchen gepflanzt, deren Pflege sie auch übernahmen. Trotzdem blieb die Geselligkeit nicht auf der Strecke. Es wurden breitgefächert Lichtbildervorträge angeboten, Wanderungen, Kaffee-Fahrten, Busfahrten durch Volkssolidarität in die nähere und weitere Umgebung durchgeführt, Geburtstage gefeiert, wie auch Fasching, Frauentag und Weihnachten. Der Kindergarten kam einmal im Monat und brachte ein kleines Programm. Es wurde ein Patenschaftsvertrag geschlossen. Diese Veranstaltungen blieben für die nächsten Jahre wichtiger Bestandteil des Treffs.

Zum 2-jährigen Bestehen des Treffs gab es eine Veranstaltung mit finanzieller Anerkennung und die Volkssolidarität übergab 35 Kaffeegedecke und 3 Kaffeekannen. Dafür gab es die Verpflichtung von den Rentnern beide Bushaltestellen in Ordnung zu bringen. Diese Gesten bedeuteten damals viel. Es wurden Verträge mit der Urania und dem Fotozirkel geschlossen indem individuelle Vorträge und Reiseberichte mit sehr viel Interesse aufgenommen wurden. Auch von der Schule wurden von kleinen Gruppen immer wieder Programme zu Anlässen aufgeführt. Fester Bestandteil war der Kindergarten wie auch die Pflege der Bäume und das Pflücken der Kirschen und Äpfel zur Eigenversorgung des Kindergartens. Für einen Kuchen der Rentner blieb immer etwas übrig.

Das Programm der Veranstaltungen und des geselligen Beisammenseins wurde in den nachfolgenden Jahren beibehalten. Lediglich die Aktivitäten passten sich den Erfordernissen an. Die Rentner erklärten sich bereit 1976 den ehemaligen Schulraum für die Wahl herzurichten, und nach der Wahl ihn als Treffraum einzurichten, der es heute noch ist. Es gab wieder viel zu tun. Es wurden Beete vor dem Fenster angelegt, umgegraben und bepflanzt

1977 zur Einweihung des neuen Klubraumes waren 60 Rentner und Gäste erschienen. Im März 1977 wurde im Treff eine Toilette gebaut. Es wurden Bordsteine gesetzt und Gartenanlagen am Treff bepflanzt. Ganz besonders widmete sich Emma Günther den Altstoffen, denn hier konnte man etwas Geld für weitere Fahrten, die Ausstattung des Raumes, Schallplatten und Spiele verdienen. Viel Leidenschaft gehört dazu, denn es wurden große Mengen gesammelt. Nach 10 Jahren in der 1. Reihe zog sich Frau Günther etwas zurück und agierte aber trotzdem noch mit. Emmi Schuster übernahm für 2 Jahre Übergangszeit das Zepter bis sich Ruth Basler den Auf-

gaben stellte. Sie führte den Treff im gleichen Sinn weiter. Die Wende brachte einige Veränderungen mit sich. Die finanziellen Quellen brachen weg. Es musste nach neuen Wegen gesucht werden. Die umfangreichen Arbeitseinsätze waren nicht mehr notwendig bis auf die Pflege der Beete vor dem Treff. Die Volkssolidarität wurde zur Stütze. Die geselligen Nachmittage, die Beziehung zum Kindergarten und selbst organisierte Ausflüge blieben. Durch ihre Mitgliedschaft im Kreissenorenrat konnte Frau Basler sehr vielen Rentnern bei Problemen behilflich sein. Am 11.06.2018 zur Wahlversammlung gab Ruth Basler ihr Amt an die nächste Generation weiter. Wir versuchen unsere Arbeit in dem Sinne fortzuführen und für unsere älteren Bürger Anlaufpunkt und geselliger Mittelpunkt zu sein.

Die Mitglieder der Volkssolidarität OG Teicha

## Was? Wann? Wo? In Teicha!

Auch im Neuen Jahr, für das wir allen Bürgern der Gemeinde Petersberg alles Gute und Gesundheit wünschen, möchten wir wieder mit Vorträgen, Lesungen und Musik das kulturelle Leben in Teicha bereichern. Für den Januar haben wir ein „kriminales Thema“ herausgesucht, welches zeigen soll, das auch so ein ernstes Thema wie Verbrechensbekämpfung einen mitunter komischen Aspekt haben kann. Unser Referent ist ausgewiesener Spezialist und wir uns in unterhaltsamer Weise davon berichten!

Über

### „Lebenslänglich für den Hund“

Spricht am

**Mittwoch, den 24. Januar 2024 ab 19:00 Uhr**

im Rentnertreff, Zum Kirchberg 5

Herr Steffen Claus,

Polizeihauptkommissar a.D.



Wer gern dabei sein möchte kann sich bei mir melden – 01520 4434641 – Andrea Uhlenhaut oder ihre Mailbox, dann bitte den Namen hinterlassen - damit ich ihn notieren kann. Es wird ein Kultur-Obolus von 5 € erhoben. Wir freuen uns auch auf viele Neugierige, neue und treue Gäste und einen interessanten Abend!

Andrea Uhlenhaut  
Siedlergemeinschaft Petersberg

## Die Jugendfeuerwehr Teicha sagt Danke!

Das Jahr 2023 liegt nun hinter uns und wir möchten uns bei allen bedanken, die uns in diesem Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Vor allem geht ein Dank an unsere Eltern, an die Einsatzabteilung der FFW Teicha, unserem Ortsbürgermeister Steffen Schulze und dem Förderverein Feuerwehr Teicha e.V.. Ein großes Dankeschön geht auch an T&K Autoglas/Kfz Technik für die gesponserte Pizza zu unserer Weihnachtsfeier. Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit vielen Abenteuern, weiteren Zeltlagern und neues Wissen.

**Bis bald beim Weihnachtsbaumverbrennen,**  
Eure Jugendfeuerwehr Teicha mit Jugendfeuerwehrwartin  
und Betreuern.



© Anna Tavernaro

## Weihnachtsbaumverbrennen 2024 in Teicha!!!

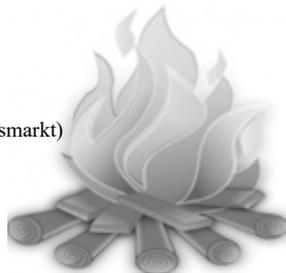
Am **13.01.2024** um **17:00** Uhr auf dem hinteren Sportplatz.

Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein mit heißen Würstchen

Wir laden alle herzlich dazu ein am Weihnachtsbaumverbrennen teilzunehmen.

Ab dem **08.01.2024** nachmittags werden folgende Sammelpunkte eingerichtet:

- Löbnitz (Stauvorrichtung)
- Lehndorf (alter Spielplatz)
- Marx-Engels-Straße (Parkbucht Einkaufsmarkt)
- Dorfplatz (ehemalige Gemeinde)
- Siedlung (gegenüber Dr. Witzleben)
- Bahnhofstraße (am Spielplatz)
- Florian-Geyer-Ring 19 (Fam. Jäckel)



**Wir bitten, alle Tannenbäume komplett abgeschmückt und ohne Töpfe bis 10.00 Uhr am 13.01.2024 an den Sammelpunkten abzulegen!**

**Wir wünschen allen Bürgern von Teicha ein gesundes neue Jahr 2024!!!**

Eure Kameradinnen und Kameraden der FFW Teicha und die Jugendfeuerwehr Teicha

## Gemeinde Petersberg Ortschaft Wallwitz

1 2 3 4

Grundschule Wallwitz  
OT Wallwitz  
Götschelstr. 10  
06193 Petersberg



### Information für die Schulanfänger 2025 / 2026

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2018 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind anzumelden.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden.

Wie freuen uns das zukünftige Schulkind kennenzulernen.  
Die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch ist mitzubringen.

### Die Anmeldung erfolgt am:

**20. Februar 2024**  
in der Zeit von  
**15.00 Uhr – 18.00 Uhr**

und am:

**21. Februar 2024**  
in der Zeit von  
**15.00 Uhr – 18.00 Uhr**

K. Möbes  
Schulleitung



S T P k S k Z s z g  
X k t R L O m u x  
C A z r g z z X j a N

## Der Wallwitzer Karnevalverein grüßt alle Närrinnen und Narren zu unserer kommenden Faschingsession

ACHTUNG ! Zu den bekannten Abendveranstaltungen findet auch unser **Kinderfasching** statt.

**Sonnabend, 10. Februar 2024**  
**Kinderfasching von 14:30 bis 17:00 Uhr**

Kartenvorverkauf findet am 06.01.2024 in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr im Sport- und Vereinshaus in Wallwitz statt.

**Wallwitz Helau.**



## KIRCHENNACHRICHTEN Evangelischer Pfarrbereich Teicha JANUAR 2024

### Monatsspruch:

„Junger Wein gehört in neue Schläuche.“ (Markus 2,22)

### GOTTESDIENSTE

*In der kalten Jahreszeit finden die Gottesdienste in den warmen Gemeinderäumen bzw. Winterkirchen statt.*

#### Samstag, 06.01. Epiphania

10:00 Uhr zentraler GD Teicha

#### Sonntag, 07.01. 1.So.n. Epiphania

10:00 Uhr GD Merkwitz

10:00 Uhr GD Gutenberg

#### Sonntag, 14.01. 2.So.n. Epiphania

10:00 Uhr GD Teicha

#### Sonntag, 21.01. 3.So.n. Epiphania

10:00 Uhr GD Sennewitz

#### Sonntag, 28.01. Ietz. So.n. Epiphania

10:00 Uhr GD Nauendorf

#### Sonntag, 04.02. Sexagesimae

10:00 Uhr GD Merkwitz

10:00 Uhr GD Gutenberg

### MUSIK IM PFARRBEREICH

**Posaunenchor** im Gemeindehaus in Sennewitz, jeden Dienstag um 19:00 Uhr

**Kirchenchor** im Gemeindezentrum Teicha, jeden Montag um 17:45 Uhr.

### Kino in der Kirche

**18.01.24 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Teicha**

**25.01.24 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Teicha**

**01.02.24 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Teicha**

**Eintritt frei! Wir freuen uns auf Sie!**

### KINDER in der KIRCHE

**Danke an alle Kinder und Erwachsenen, die unser Krippenspiel ermöglicht haben.**

**Danke für die Geduld, Kreativität, Ideen, das Einstudieren der Texte, die Gestaltung und Begleitung der Kinder!**

### KINDER in der KIRCHE

Herzliche **EINLADUNG** zum **KINDERPFARRHAUS**,

wie immer in Teicha im Gemeindezentrum

dienstags ab 16:00 Uhr

*(Kaffee, Andacht, Thema, Basteln, Spiele ...)*

Hier können wir...

- Geschichten von Gott und der Welt kennenlernen,
- einen netten Kaffeeklatsch erleben,
- ganz wilde und auch ruhige Spiele im Garten mit anderen Kindern probieren,
- Spaß an Basteln und Experimenten haben.

Kommt doch mal vorbei und macht mit! Und wenn Eltern mitkommen möchten, sind sie beim Kaffee herzlich willkommen.

### KIRCHENENGEL

Familien mit Kindern von 1 Jahr bis zum Vorschulalter im Gemeindezentrum Teicha am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 15:45 – 16:45 Uhr.

### KONFIRMANDEN

Elternabend zum Konfirmations-Gottesdienst findet am 16. Januar um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Teicha statt.

Der nächste Konfirmandentag findet statt:

- am Samstag, dem 20. Januar von 10:00 - 15:00 Uhr in Teicha. Zum Elternabend und zu dem Konfirmandentag gibt es jeweils gesondert Einladungen.

### Café Plus

„Geschichten und Anekdoten“  
vorgetragen von Ulli Leipnitz

Immer am 2. Mittwoch im Monat  
ab 14:30 Uhr

Kommen Sie doch auch!

Zum offenen Gemeindezentrum Teicha

### Am 10. Januar 2024

**Sprechzeiten:** im Pfarramt Teicha; Dienstag 17:30-18:30 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Gemeindebüro: Dienstag 13:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr

Telefonisch bin ich unter 034606 – 20333 zu erreichen.

Es grüßt Sie und wünscht ein gutes, beständiges und  
frohes neues Jahr,

Ihr David Joram, Gemeindepädagoge und Pfarrer

## Kirchennachrichten für das Ev. Kirchspiel Ostrau mit Ostrau, Mösthinsdorf, Kütten und Drobitz

### GOTTESDIENSTE

für alle Gemeinden

Sonntag, 28. Januar 2024, 10 Uhr Drobitz  
Für alle Gemeinden im Pfarrbereich Ostrau in der gut geheizten Kirche von Drobitz mit Musik

### KINDER

Herzliche Einladung an alle Kinder!

Die Einladung für den nächsten Kindernachmittag im Januar in Ostrau kommt mit der Post.

### KONFIRMANDEN

Der nächste Konfirmandentag findet am Sonnabend, dem 20. Januar 2024, von 10 Uhr bis 15 Uhr in Teicha statt.

### FRAUEN

Die Frauenhilfe ist am Mittwoch, dem 24. Januar 2024, um 14 Uhr im Pfarrhaus in Ostrau.

## Kirchennachrichten für die Evangelische Kirchengemeinde Krosigk mit Krosigk und Kaltenmark

### GOTTESDIENST

Sonntag, 28. Januar 2024, 10 Uhr Drobitz  
In den Monaten Januar bis März 2024 findet für alle Gemeinden im Pfarrbereich Ostrau einmal im Monat ein zentraler Gottesdienst in der gut geheizten Kirche in Drobitz mit Musik statt.

### INFORMATION

Bitte beachten Sie auch die Abschnitte Kinder und Konfirmanden in den Kirchennachrichten für Ostrau.

*Evangelisches Pfarramt Ostrau, Pfarrer Christoph Schulz,  
K.-Marx-Str. 89, 06193 Petersberg, OT Ostrau  
Tel. 034600/20284*

## Veröffentlichung Beschlüsse zum kirchlichen Friedhof Krosigk

Die Ev. Kirchengemeinde Krosigk ist Träger des Friedhofs in Krosigk.

Zur Regelung der Friedhofsverhältnisse nach Inkrafttreten des Kirchengesetzes über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz – FriedhG) vom 20. November 2020, ABI. S 228 hat der Gemeindekirchenrat am 28.11.2023 folgende Beschlüsse gefasst.

1. **Öffnungszeiten des Friedhofs**  
Der Friedhof ist in der Zeit von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang geöffnet. Die Öffnungszeiten werden durch Aushang an den Friedhofseingängen bekannt gegeben.
2. **Zeit für die Durchführung von Bestattungen**  
Die Durchführung von Bestattungen ist an Werktagen in der Zeit von 09:00 bis 18:00 Uhr möglich. Sie ist mindestens 5 Werktage vorher mit der Friedhofsverwaltung abzustimmen.
3. **Gebührensatzung**  
Für den Friedhof wird die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Friedhofsgebührensatzung erlassen.
4. **Kreis der bestattungsberechtigten Personen**  
Abweichend von der Regelung des § 3 Absatz 2 FriedhG EKM dürfen auf dem Friedhof auch alle weiteren Personen bestattet werden.
5. **Glockenläuten**  
Das Glockenläuten bei nichtkirchlichen Bestattungen als Totengeläut ist zugelassen.
6. **Kirchennutzung**  
Nichtkirchliche Bestattungsfeiern in der Kirche sind zugelassen. Die Gebühr ist in einer gesonderten Gebührenordnung geregelt.
7. **Nutzungsrechte**  
Grabnutzungsberechtigte müssen Grabmale, Grabstätteninventar und sonstige Gegenstände bis spätestens 6 Wochen nach Ablauf des Nutzungsrechts von der Grabstätte auf eigene Kosten entfernen.
8. **Urnenwahlgrabstätten**  
Die beim Inkrafttreten des Kirchengesetzes bestehenden Nutzungsrechte für vier Grabstellen werden auf zwei Grabstellen beschränkt. Sie können auf Antrag wieder auf vier Grabstellen erweitert werden.

## Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Evangelischen Kirchengemeinde Krosigk

Der Gemeindegemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Krosigk hat aufgrund von § 44 Absatz 1 des Kirchengesetzes Kirchengesetz über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz - FriedhG) vom 20. November 2020 (ABl. EKM 2020 S. 228), in seiner Sitzung am 28. November 2023 die folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Ruhefristen

Für den Friedhof in Krosigk gelten folgende Ruhefristen:

1. für Erdbestattungen 20 Jahre,
2. für Urnenbeisetzungen 20 Jahre.

### § 2 Gebühren

(1) Die in dieser Gebührensatzung mit einer Gebühr belegten Leistungen sind ausschließlich dem Friedhofsträger vorbehalten.

(2) Tarife:

| 1.         | <b>Grabberechtigungsgebühren</b>  | <b>Euro</b> |
|------------|---|-------------|
|            | Erwerb des Nutzungsrechts entsprechend der Zuordnung im Gesamtplan jeweils für die Ruhezeit   |             |
| <b>1.1</b> | <b>Erdgrabstätten</b>   |             |
| 1.1.1      | <b>Erdwahlgrabstätte der Größe 2,50 m x 1,25 m, je Grabstelle</b><br>(1 Sarg und bis zu 2 Urnen) für die Dauer von 20 Jahren        | 660,00      |
| 1.1.2      | <b>Erdwahlgrabstätte zweistellig der Größe 2,50 m x 2,50 m</b><br>(1 Sarg und bis zu 2 Urnen je Stelle) für die Dauer von 20 Jahren | 1.320,00    |
| <b>1.2</b> | <b>Urnengrabstätten</b>   |             |
| 1.2.1      | <b>Urnwahlgrabstätten für die unterirdische Beisetzung von Urnen mit mehreren Grabstellen, für die Dauer von 20 Jahren</b>          |             |
| 1.2.1.1    | <b>Urnwahlgrabstätte der Größe 0,60 m x 1,0 m oder 0,6 m<sup>2</sup> für bis zu zwei Urnen (zwei Grabstellen)</b>                   | 480,00      |
| 1.2.1.2    | <b>Urnwahlgrabstätte der Größe 1,20 m x 1,0 m oder 1,20 m<sup>2</sup> für bis zu vier Urnen (vier Grabstellen)</b>                  | 960,00      |
| <b>1.3</b> | <b>Reservierungen / Verlängerungen</b>  |             |

|              |  |        |
|--------------|--|--------|
| <b>1.3.1</b> | <b>Reservierung</b>  |        |
|              | Wird ein Nutzungsrecht an einer Wahlgrabstätte ohne zeitgleiche Anmeldung einer Bestattung vergeben (§ 22 Absatz 5 FriedhG), wird ab dem Zeitpunkt der Nutzungsrechtsvergabe die jährliche Grabberechtigungsgebühr gemäß 1.3.2 nach den Tarifstellen 1.1.1, 1.1.2 und 1.2.1.1, 1.2.1.2 erhoben.  |        |
| <b>1.3.2</b> | <b>Verlängerung</b>  |        |
|              | Ist bei Bestattungen auf einer Erd- oder Urnenwahlgrabstätte, an der bereits ein Nutzungsrecht besteht, zur Einhaltung der Ruhefrist die Verlängerung des Nutzungsrechtes erforderlich, wird für die Verlängerungszeiträume, die ganze abgeschlossene Jahre umfassen, die jährliche Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen gemäß 1.1.1, 1.1.2 und 1.2.1.1, 1.2.1.2 sowie für Verlängerungszeiträume, die weniger als ganze Jahre umfassen, für jeden abgeschlossenen Monat ein Zwölftel der jährlichen Grabberechtigungsgebühr nach den Tarifstellen gemäß 1.1.1, 1.1.2 und 1.2.1.1, 1.2.1.2 erhoben. |        |
|              | Verlängerungsgebühr pro Jahr   |        |
|              | Erdwahlgrabstätten einstellig nach 1.1.1   | 33,00  |
|              | Erdwahlgrabstätten zweistellig nach 1.1.2  | 66,00  |
|              | Urnenwahlgrabstätten zweistellig nach 1.2.1.1  | 24,00  |
|              | Urnenwahlgrabstätten vierstellig nach 1.2.1.2  | 48,00  |
| <b>2.</b>    | <b>Friedhofsunterhaltungsgebühr</b><br>(je Jahr und je Grabstelle)   | 40,00  |
| <b>3.</b>    | <b>Verwaltungsgebühren</b>   |        |
| <b>3.1</b>   | <b>Zulassung von Gewerbetreibenden</b><br>(Steinmetze, Bestatter, Gartenbaubetriebe, Fotografen)   |        |
| <b>3.1.1</b> | Zulassung von Gewerbetreibenden für 3 Jahre  | 30,00  |
| <b>3.2</b>   | <b>Bearbeitung Antrag auf Ausgrabung / Umbettung; pro Vorgang</b>  | 100,00 |
| <b>4.</b>    | <b>Nutzung der Kirche</b>  |        |
|              | Die Gebühr für die Nutzung der Kirche für Gedenkfeiern ist in der Kasualgebührenordnung vom 28. November 2023 geregelt.  |        |

(3) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen. Leistungen, die der Umsatzsteuer unterliegen, sind entsprechend gekennzeichnet (\*zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Fassung, 19% Stand 2021).

**§ 3  
Gewerbliche Leistungen**

Für nicht in dieser Gebührenordnung aufgeführte Leistungen gewerblicher Art (z.B. Gießen, Säubernhalten, Bepflanzung, gärtnerische Arbeit) richtet sich das Entgelt nach einer besonderen Entgeltordnung bzw. dem Angebot der Friedhofsverwaltung.

**§ 4  
Inkrafttreten**

Die vorstehende Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 01. Januar 2024... in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung vom 08.12.2015 mit allen Änderungen außer Kraft. Maßgebend für die Anwendung ist der Tag der Zusage der Leistung.

*Evangelische  
Kirchengemeinde  
Krosigk*  
Friedhofsträger:  
Ostrow, d. 28. Nov. 2023

Ort, den

Vwels  
Andreas Krebs  
Vorsitzender  
des Gemeindekirchenrates

D.



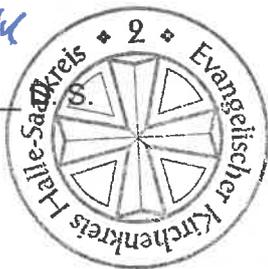
Witzki  
Christoph Witzki  
Mitglied des Gemeindegemeinderates

**Genehmigungsvermerke:**

1. Kreiskirchenamt Halle

Halle (Saale),

Ort, den 11. DEZ. 2023



[Signature]

Amtsleiterin/Amtsleiter

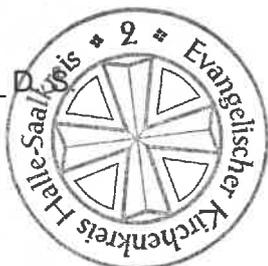
**Ausfertigung:**

Die vom Gemeindegkirchenrat der Kirchengemeinde Krosigk am 28.11.2023 beschlossene Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof in Krosigk wurde dem Kreiskirchenamt Halle als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 11.12.2023 unter dem Aktenzeichen 630/08068/23 vorstehend genannter Ordnung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Die vorstehend benannte Friedhofsgebührensatzung der Kirchengemeinde Krosigk wird hiermit ausgefertigt und öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale),

Ort, den 11. DEZ. 2023



[Signature]

Amtsleiterin/Amtsleiter

## Katholische Gemeinden „St. Josef“ Löbejün, „St. Petrus“ Wettin und „St. Michael“ Ostrau

### Erscheinung des Herrn (Heilige 3 Könige)

Samstag, 06.01.

15.00 Uhr Ökumenischer  
Gottesdienst

### Taufe des Herrn

Sonntag, 07.01.

09.00 Uhr Heilige Messe in Wettin

### 2. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 14.01.

09.00 Uhr Heilige Messe in Löbejün

### 3. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 21.01.

09.00 Uhr Wortgottesfeier in Wettin  
09.00 Uhr Heilige Messe in Ostrau

### 4. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 28.01.

09.00 Uhr Wortgottesfeier in Löbejün

### 5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 04.02.

09.00 Uhr Heilige Messe in Wettin  
09.00 Uhr Heilige Messe in Ostrau

„Ein Licht strahlt heute über uns auf, denn geboren ist der Herr. Und man nennt ihn: Starker Gott, Friedensfürst, Vater der kommenden Welt.“

Seine Herrschaft wird kein Ende haben.“  
(vgl. Jes 9,1-5; Lk 1,33)

Möge Ihnen, liebe Leser und Leserinnen, dieses Wort Mut machen und Vertrauen schenken im neuen Jahr „Anno Domini“ 2024. Keiner weiß, was nun kommen wird, nur Gott allein. Möge er uns führen und leiten in aller Bedrängnis und Not und bei allem Wohlergehen und Frohsinn. Pfr. Joh. Werner

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN FÜR DEN PFARRBEREICH HOHENTHURM: BRACHSTEDT, BRASCHWITZ, HOHENTHURM, MASCHWITZ, NIEMBERG, OPPIN, PEIßEN, PLÖßNITZ UND ZWEBENDORF

Evangelisches Pfarramt Hohenthurm, Von-Wuthenau-Platz 5,  
06188 Landsberg OT Hohenthurm,  
Telefon und Fax: (034602) 50 111, mobil: 01602680124,  
E-Mail: johannes.thon@pfarramt-hohenthurm.de;

Gemeindepädagogin Adelheid Ebel,  
E-Mail: a.ebel@posteo.de, Telefon: 0345 22604634  
oder 0177 5438333

### SPRECHSTUNDEN VON PFARRER THON

Hohenthurm: jeden Dienstag, 11 – 13 Uhr im Pfarramt (oder nach Vereinbarung)

### BÜROZEITEN IM PFARRAMT HOHENTHURM

Dienstag 10 - 13 Uhr  
Donnerstag 13 - 16 Uhr

### KIRCHENMUSIK IM PFARRBEREICH HOHENTHURM

Für die kirchenmusikalische Gestaltung von Taufen, Trauungen, kirchlichen Feiern zu Jubiläen und Trauerfeiern ansprechbar sind:

Frau Kathrin Hauser, Oppin Tel.: (034604) 21843  
Herr Hans-Martin Uhle, Oppin Tel.: (034604) 20569  
Herr Wolfram Föhse, Brachstedt Tel.: 017656795839

Wünschen Sie außer der Orgel noch eine(n) weitere(n) Musiker(in), dann fragen Sie danach den Organisten Ihrer Wahl.

## BESONDERES

### Familienkirche zu Epiphania

Samstag, 6. Januar 2024, 11 Uhr, Lutherheim Niemberg

### Abend- Psalm in Hohenthurm

Jeden Dienstag 18 Uhr Kirche Hohenthurm

### Liturgisches Abend-Gebet

Freitag, 26. Januar 2024, 19.30 Uhr, Kirche Seeben

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 6. Januar 2024 (Epiphania)

Niemberg 11.00 Uhr, Familienkirche mit Brunch

### Sonntag 14. 01. 2024

Brachstedt 09.00 Uhr Gemeinderaum  
Oppin 10.30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus

### Sonntag 21.01.2024

Niemberg 09.00 Uhr Lutherheim  
Hohenthurm 10.30 Uhr Kirchsaal  
Zwebendorf 14.00 Uhr Sakristei der Kirche

### Sonntag 28.01.2024

Plößnitz 10.30 Uhr Kirche  
Oppin 10.30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus  
Peißen 14.00 Uhr Gemeinderaum

### Freitag 02.02.2024

Niemberg 18.00 Uhr Lutherheim

### Sonntag 11.02.2024

Oppin 9.00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus  
Brachstedt 10.30 Uhr Gemeinderaum  
Braschwitz 14.00 Uhr Kirche

### Sonntag 18.02.2024

Zwebendorf 09.00 Uhr Sakristei der Kirche  
Hohenthurm 10.30 Uhr Kirchsaal  
Peißen 10.30 Uhr Pfarrhaus  
Niemberg 14.00 Uhr Lutherheim

### Sonntag 25.02.2024

Plößnitz 10.30 Uhr Kirche

## SENIORENKREISE/ GEMEINDENACHMITTAGE

Hohenthurm: 16.1., 20.2.  
Zwebendorf: ----, 21.2.  
Oppin: 30.1., 27.2.  
Peißen: 24.1., 28.2.  
Brachstedt: 26.1., 23.2.

## KINDERKIRCHE

Donnerstags, 16-17.30 Uhr. Infos über Gemeindepädagogin Adelheid Ebel.

WEITERE TERMINE ODER TERMINÄNDERUNGEN werden gegebenenfalls über Aushänge in den Schaukästen und im Internet unter [www.pfarramt-hohenthurm.de](http://www.pfarramt-hohenthurm.de) bekannt gegeben.

Evangelisches Pfarramt Hohenthurm